



STADT WIL

lebendig – stark

Geschäftsbericht der Stadt Wil | 2023

**lebendig
-stark**

Stadtrat	4
Editorial	5
Strategische Handlungsfelder und Legislaturziele	6 — 17
Prämissen	6 – 7
Wir fördern Gemeinschaft und Dialog.	8 – 9
Wir entwickeln das zivilgesellschaftliche Engagement weiter.	10 – 11
Wir schaffen Begegnungsräume und stärken die Quartiere.	12 – 13
Wir setzen auf Neues und pflegen unser kulturelles Erbe.	14 – 15
Wir verbinden Menschen, Regionen und Kantone.	16 – 17
Bürgerschaft, Stadtparlament und Stadtrat	18 — 25
Organisation / Bericht Parlament / Statistiken	19 / 20 – 21 / 22 – 25
Finanzen und Verwaltung	26 — 33
Organisation / Einleitung / Statistiken	27 / 28 – 29 / 30 – 33
Dienste, Integration und Kultur	34 — 45
Organisation / Einleitung / Statistiken	35 / 36 – 37 / 38 – 45
Bildung und Sport	46 — 53
Organisation / Einleitung / Statistiken	47 / 48 – 49 / 50 – 53
Bau, Umwelt und Verkehr	54 — 63
Organisation / Einleitung / Statistiken / Stadtbildkommission	55 / 56 – 57 / 58 – 62 / 63
Versorgung und Energie	64 — 69
Organisation / Einleitung / Statistiken	65 / 66 – 67 / 68 – 69
Gesellschaft und Sicherheit	70 — 83
Organisation / Einleitung / Statistiken	71 / 72 – 73 / 74 – 83
Finanzen der Stadt Wil	84 — 91
Einleitung / Zahlen	85 / 86 – 91
Finanzen der Technischen Betriebe Wil	92 — 97
Einleitung / Zahlen	93 / 94 – 97
Impressum	99

Stadtrat

**Dario
Sulzer**

Stadtrat
SP
seit 2013

Departement
Gesellschaft und
Sicherheit

**Ursula
Egli**

Stadträtin
SVP
seit 2021

Departement
Bau, Umwelt und
Verkehr

**Andreas
Breitenmoser**

Stadtrat
Die Mitte
seit 2021

Departement
Versorgung und
Energie

**Hans
Mäder**

Stadtpräsident
Die Mitte
seit 2021

Finanzen und
Verwaltung

Departement
Dienste, Integration
und Kultur

**Jigme
Shitsetsang**

Stadtrat
FDP
seit 2021

Departement
Bildung und Sport

4

Editorial

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Wieder liegt ein Jahr voller Herausforderungen, hoher Erwartungen und intensiver Arbeit hinter uns. Wir haben uns Ziele gesteckt und diese verfolgt. Manches ist uns gelungen, aber nicht alles. Gesamthaft fällt unsere Bilanz positiv aus: Gemeinsam mit Ihnen, der Bevölkerung, haben Stadtrat, Parlament und Verwaltung wichtige Schritte unternommen, um die Zukunft von Wil positiv zu gestalten. Welche Schritte das sind, wo wir erfolgreich waren und wo nicht, darüber informieren wir Sie auf den folgenden Seiten. Mit dem Geschäftsbericht 2023 legt der Stadtrat Rechenschaft über seine Tätigkeit ab. Wir zeigen Ihnen in Text und Zahlen, was wir im vergangenen Jahr geleistet haben. Zudem geben wir Ihnen einen Überblick über die Fortschritte in unseren strategischen Handlungsfeldern und über die finanzielle Situation der Stadt Wil.

In diesem Geschäftsbericht erfahren Sie viel über die zahlreichen Projekte aus den verschiedenen Departementen, die uns im Jahr 2023 beschäftigt haben und mit denen wir Wil voranbringen wollen. Diese Projekte sind Ausdruck unseres Engagements für eine lebenswerte, sichere und zukunftsfähige Stadt – immer getreu den fünf Prämissen, die der Stadtrat in den Legislaturzielen 2021-2024 festgehalten hat: Positive Grundhaltung, Gemeinschaftssinn, Umweltbewusstsein, Bildungsförderung und Infrastrukturentwicklung.

Wir können und wollen die Entwicklung unserer Stadt aber nicht ohne die Bevölkerung vorantreiben. Der Dialog mit Ihnen ist uns wichtig. Ihre Rückmeldungen und Anregungen nehmen wir ernst und verstehen sie als wertvolle Orientierung für unsere zukünftige Arbeit. Auch wenn wir wissen, dass nicht alle Entscheide auf ungeteilte Zustimmung stossen werden, versichern wir Ihnen, dass das Wohl der Stadt Wil und ihrer Einwohnerinnen und Einwohner stets im Mittelpunkt unseres Handelns steht.

Wir danken Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen und hoffen, dass Sie in diesem Bericht interessante Einblicke und Informationen finden. Lassen Sie uns weiterhin gemeinsam eine lebendige und starke Stadt Wil gestalten.

Ihr Stadtrat



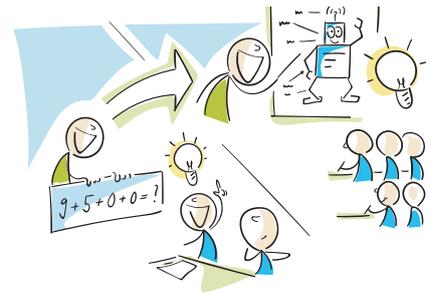
Prämissen



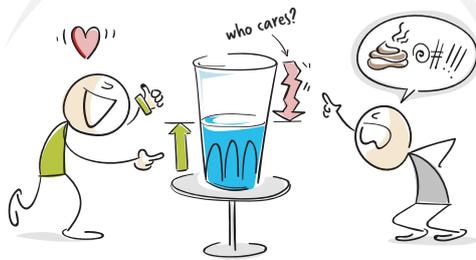
Wir sind der Umwelt verbunden.



Wir achten die Gemeinschaft.



Wir fördern die Bildung.



Wir sehen das Positive.



Wir unterhalten unsere Infrastruktur.

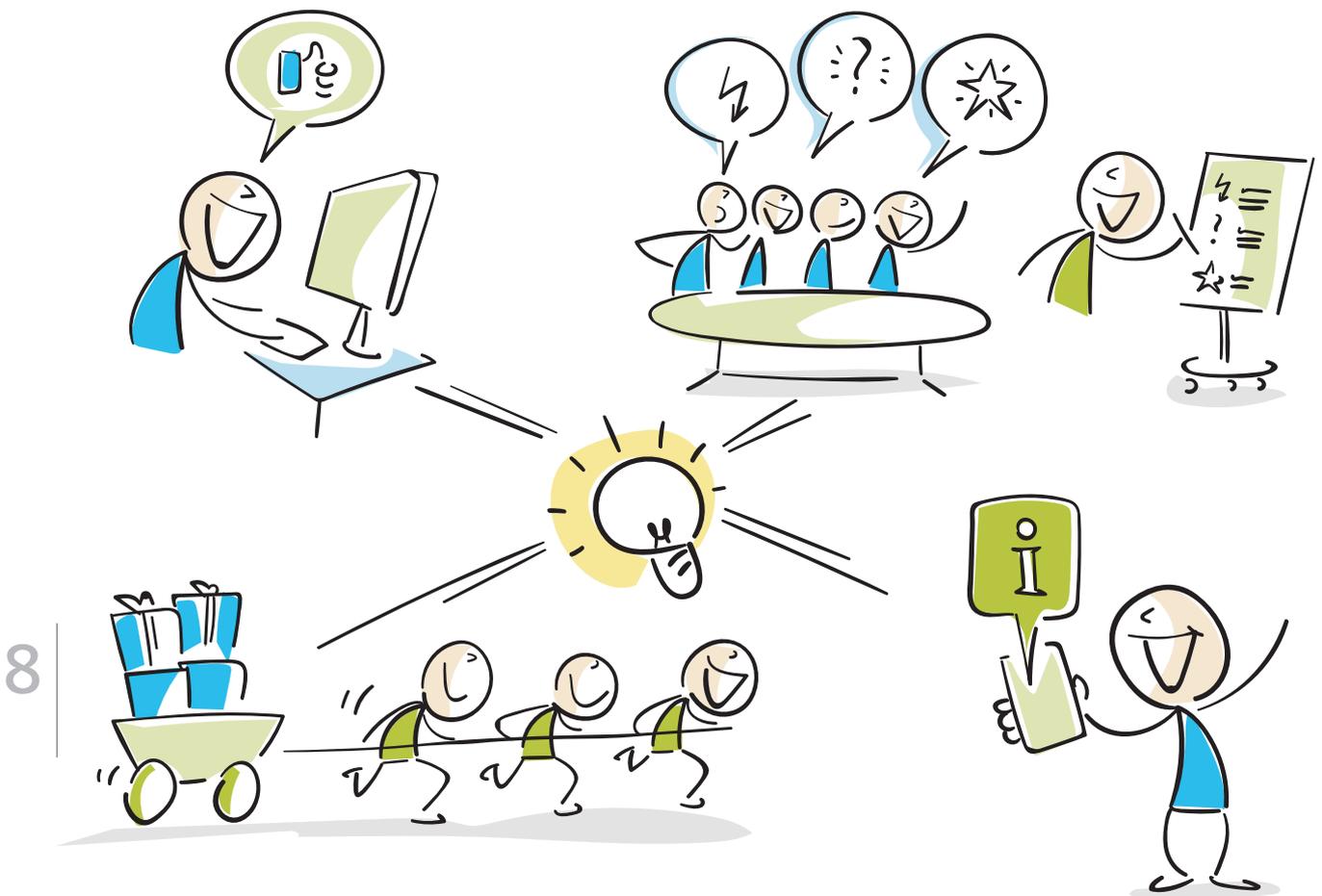
Strategische Handlungsfelder und Legislaturziele

- A** Wir fördern Gemeinschaft und Dialog.
- B** Wir entwickeln das zivilgesellschaftliche Engagement weiter.
- C** Wir schaffen Begegnungsräume und stärken die Quartiere.
- D** Wir setzen auf Neues und pflegen unser kulturelles Erbe.
- E** Wir verbinden Menschen, Regionen und Kantone.

Wir fördern Gemeinschaft und Dialog.



- a. Gemeinsam mit der Bevölkerung wird eine Vision 2035 für die Stadt Wil entwickelt.
- b. Das städtische Kommunikationskonzept wird überarbeitet und setzt auf Interaktivität und Digitalisierung.
- c. Die Bevölkerung wird bei wichtigen Vorhaben in allen Departementen mit der Plattform E-Mitwirkung einbezogen.
- d. Es wird ein Konzept für eine wertschätzende Führungs- und Verwaltungskultur entwickelt.



a. Entwicklung der Vision 2035 im Rahmen der Ortsplanungsrevision

Der Stadtrat hat sich an einer Retraite mit dem weiteren Vorgehen zur Entwicklung einer «Vision 2035» befasst. Er hat dabei beschlossen, dass diese im Rahmen der Ortsplanungsrevision (OPR) erarbeitet werden soll. Konkret soll im Projekt «Innen-/Stadtentwicklungskonzept», das eine Vorarbeit der OPR bildet, darauf eingegangen werden. Die Bevölkerung soll sich dabei in einem partizipativen Mitwirkungsprozess äussern können.

b. Ausschreibung für neue Website durchgeführt

Die Website der Stadt Wil ist ein zentraler Kanal für die städtische Kommunikation. Da der Onlineauftritt nicht mehr den gewünschten Anforderungen entspricht, soll er erneuert werden. Im Berichtsjahr wurde eine öffentliche Ausschreibung für die neue Website durchgeführt. Dabei gingen elf Offerten von Anbietern aus der ganzen Schweiz ein. Die Wahl fiel schliesslich auf die seantis gmbh. Das Unternehmen überzeugte mit Konzept und Preis. Nun beginnt die Umsetzungsphase. Nebst den individuellen Anforderungen der städtischen Abteilungen ist für den neuen Webauftritt insbesondere wichtig, dass er sich in erster Linie an den Bedürfnissen der Nutzerinnen und Nutzer orientiert.

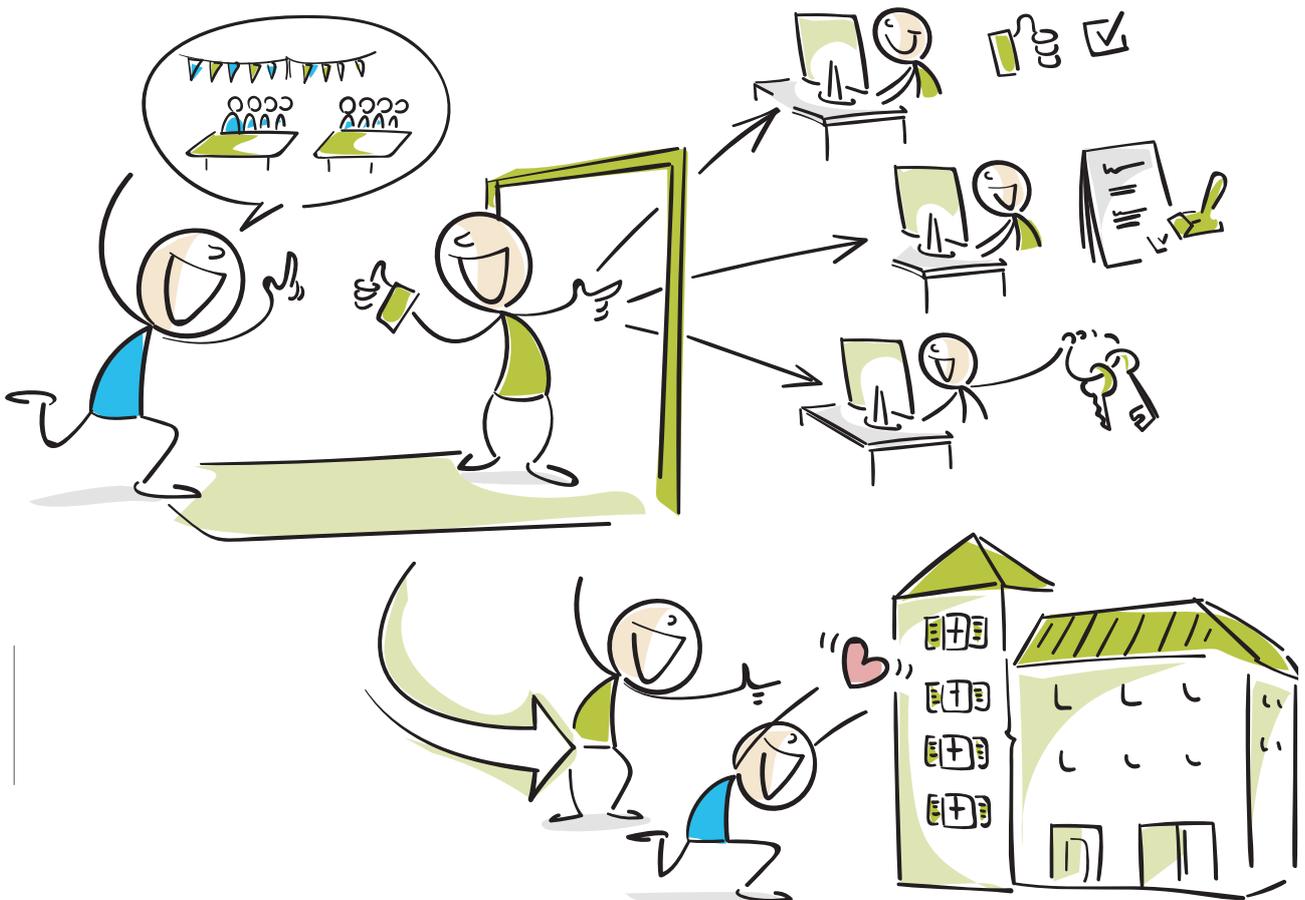
c. Mitwirkung prägt Schulraumplanung

Mit der strategischen Schulraumplanung will die Stadt Wil eine hohe Schulqualität sicherstellen und zukunftstauglich investieren. Als Kick-off für die Mitwirkung fand im September 2023 eine halbtägige öffentliche Veranstaltung statt. Vorab wurde sämtlichen Haushalten ein Flyer mit Informationen zum Anlass und zur E-Mitwirkung zugestellt. Insgesamt nahmen 40 Personen respektive Organisationen an der E-Mitwirkung teil. Fast alle Teilnehmenden stimmen den übergeordneten Zielen stark oder mehrheitlich zu. Insgesamt sind 52 Textbeiträge zum Projektbericht eingegangen. Die vorliegenden Mitwirkungsberichte zum Kick-off und zur E-Mitwirkung dienen als eine von mehreren Grundlagen für den Variantenentscheid des Stadtrats.

Wir entwickeln das zivilgesellschaftliche Engagement weiter.



- a. Die Förderung der Freiwilligenarbeit wird konzeptionell weiterentwickelt.
- b. Es wird eine Koordinationsstelle für Veranstaltende zur Bündelung der Kompetenzen in den Ämtern geschaffen.
- c. Das Projekt «Liegenschaft Turm» wird entwickelt und umgesetzt.
- d. Es wird ein Leitfaden für erleichterte Zwischennutzungen von leerstehenden Räumlichkeiten und Freiflächen erstellt.



a. Stärkung der Freiwilligenarbeit in Wil

Gestützt auf die Zahlen des Bundesamtes für Statistik ist davon auszugehen, dass in der Stadt Wil rund 3'800 Personen jährlich etwa 800'000 Stunden Freiwilligenarbeit leisten. Das Engagement von Freiwilligen hat für den Stadtrat einen hohen Stellenwert. Er hat deshalb die Erarbeitung eines Konzepts für Freiwilligenarbeit in Auftrag gegeben. Benevol St. Gallen hat zusammen mit Vertretungen der verschiedenen Departemente der Stadtverwaltung Wil und unter Einbezug von Vereinen und Organisationen einen Entwurf für ein Leitbild sowie Handlungsempfehlungen erarbeitet. Der Schlussbericht wird dem Stadtrat voraussichtlich im ersten Quartal 2024 vorgelegt.

c. Noch kein Projekt für die Zwischennutzung des Turms

Auf den «Call for Interest» für die Zwischennutzung in der «Liegenschaft Turm» meldeten sich zahlreiche Akteure aus der Stadt – leider ist daraus kein konkretes Projekt entstanden. Nun nimmt sich die Stadt selbst der Aufgabe an, die Halle im Erdgeschoss so weit wie nötig umzubauen, damit der Raum für vielfältige Nutzungen zur Verfügung stehen kann. Die Art des Betriebs wird immer noch verhandelt. Im Idealfall findet sich eine Gruppe, die den Raum kuratiert und damit kulturelles Leben in das Gebäude und in die untere Vorstadt bringt. Im ersten und zweiten Obergeschoss des Gebäudes sind nach wie vor Flüchtlinge aus der Ukraine untergebracht.

Wir schaffen Begegnungsräume und stärken die Quartiere.



- a. Die Stadtentwicklung wird professionalisiert und etabliert.
- b.** Mit Wil Vivendo wird ein starker Dialog in den Quartieren aufgebaut.
- c.** Zeitgemässer Schulraum wird am richtigen Ort zur Verfügung gestellt.
- d. Strassenräume werden siedlungsverträglich gestaltet.
- e.** Geeignete Dienstleistungen der Verwaltung werden nach einer Bedürfnisabklärung auch in Quartieren erbracht.
- f.** Der Stadtpark Obere Weierwise wird geplant und umgesetzt.



b. Wil Vivendo als Dialogplattform für die Stadtentwicklung

Ursprünglich wurde Wil Vivendo für die Kommunikation und Mitwirkung zum Projekt Stadtraum Bahnhof ins Leben gerufen und beschränkte sich auf den Bereich der Mobilität. Mittlerweile ist Wil Vivendo die Dialogplattform im Bereich der Wiler Stadtentwicklung. Dieser bereits gestartete Kommunikationsprozess soll auch für die Erarbeitung der Ortsplanungsrevision (OPR) genutzt werden. Dazu ist eine ganzheitliche Betrachtung notwendig, weshalb die Strategieentwicklung für alle Bereiche unter dem Titel Wil Vivendo geführt wird. Im Rahmen der OPR ist auch ein Dialog mit den Quartieren vorgesehen.

c. Erste Projekte der Schulraumplanung gestartet

Die Schülerzahlen in der Stadt Wil steigen kontinuierlich. Um auch in Zukunft ein qualitativ gutes Lernumfeld zu gewährleisten, wird zusätzlicher Schulraum benötigt. Die Stadt arbeitet deshalb seit längerer Zeit an einer strategischen Schulraumplanung, die das Zielbild 2036 aufzeigt. Nach der Auswertung und Berücksichtigung der Rückmeldungen aus der Mitwirkungsveranstaltung und der E-Mitwirkung wird der Stadtrat im ersten Halbjahr 2024 das weitere Vorgehen mit einem Variantenentscheid festlegen. Einige strategieunabhängige Projekte der Schulraumplanung sind 2023 bereits gestartet: Provisorien und Planungen für Neubauten für die Kindergärten Matt und Städeli sowie für ein neues Schulhaus an der Schillerstrasse.

e. Aufbau eines Familienzentrums

Familienzentren sollen als niederschwellige Begegnungsorte verschiedene Angebote und Aktivitäten für Familien anbieten. Auch der Kanton St.Gallen empfiehlt in seiner Strategie «Frühe Förderung 2021-26» die Bereitstellung solcher Zentren. Der Stadtrat hat das Departement Gesellschaft und Sicherheit beauftragt, einen Bericht und Antrag für den Aufbau eines Familienzentrums in einer Liegenschaft an der St. Peterstrasse auszuarbeiten.

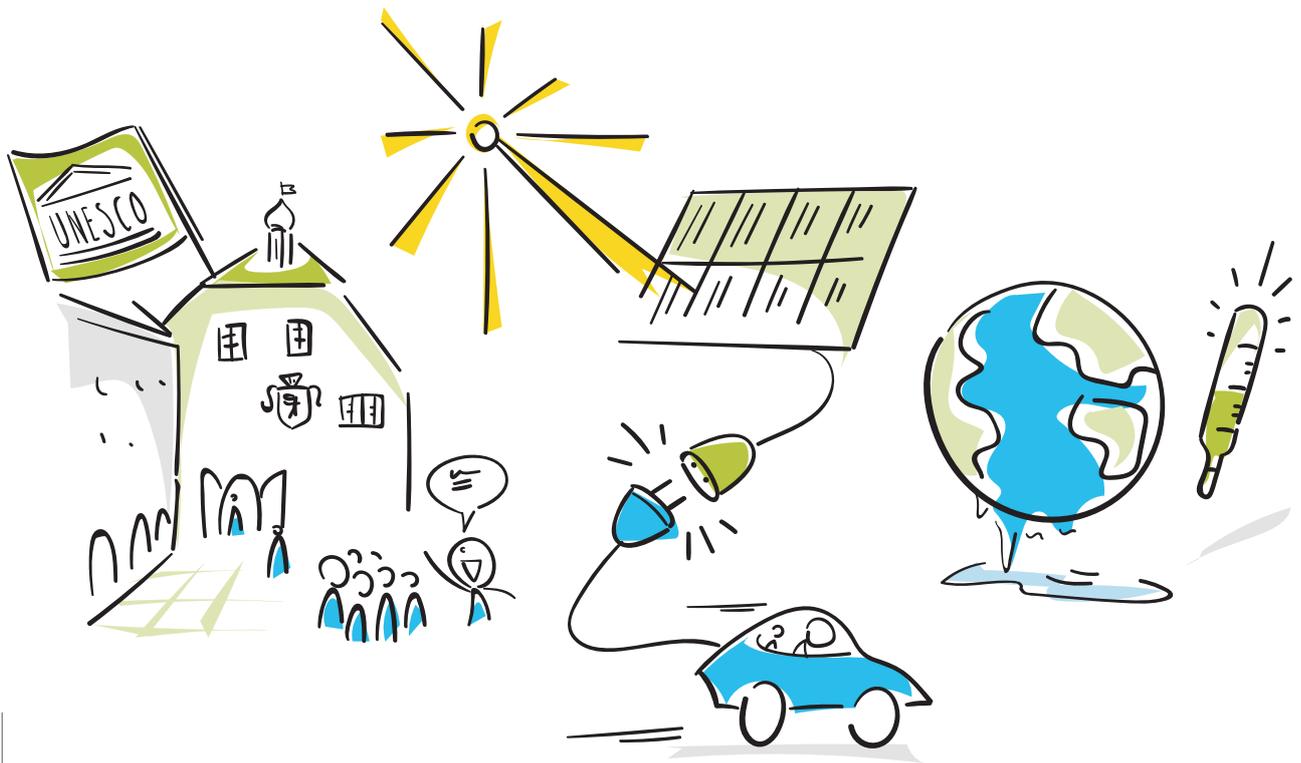
f. Projekt Stadtpark Obere Weierwise nimmt Gestalt an

Die Planung eines neuen Stadtparks auf der Oberen Weierwise ist in eine neue Phase getreten. Im Frühjahr 2023 wurden ein Studienauftrag öffentlich ausgeschrieben und nach einer Präqualifikation vier Planungsteams ausgewählt. Diese haben daraufhin die im Programm festgelegte Aufgabenstellung angepackt und in einer ersten Planungsphase ihre Ideen entwickelt. Im Oktober 2023 wurden bei einer Zwischenpräsentation die vier Konzeptentwürfe mit jeweils einem Arbeitsmodell dem Beurteilungsgremium vorgestellt. Dieses hat Bearbeitungshinweise gegeben, anhand derer die Teams ihre Arbeiten weiter verfeinern. Die Abgabe und Schlusspräsentation sowie die Schlussbeurteilung durch das Gremium erfolgt im Frühjahr 2024.

Wir setzen auf Neues und pflegen unser kulturelles Erbe.



- a. Die digitale Transformation wird unter dem Stichwort Smart City vorangetrieben.
- b. Innovationen im Rahmen des kommunalen Klimaschutzes werden gefördert und umgesetzt.
- c. Der Hof zu Wil wird als Teil des Stiftsbezirks St. Gallen positioniert.
- d. Die Stadt Wil fördert innovative Bildungsstätten und prüft die Einführung von Tagesschulen.



a. Ergänzung für die Plattform deineenergie.ch

Die Plattform deineenergie.ch hat im Berichtsjahr eine wesentliche Ergänzung erfahren. Über den Preischner können neu auch kostenlose Potenzialberechnungen und kostenlose Beratungstermine für nachhaltige Wärmelösungen mit Varianten angefragt werden. Dazu wurden die bereits bestehenden Datensätze – unter anderem zum Solarpotenzial pro Liegenschaft – mit Informations- und Planungsgrundlagen zum Fernwärmeverbund Wil ergänzt. Für Liegenschaften ausserhalb der Anschlussperimeter empfiehlt das System automatisch nachhaltige Alternativen inklusive Finanzierung. Der gesamte Beratungs- und Verkaufsprozess – von der Anfrage bis zur Rechnungsstellung – ist damit über eine zentrale Plattform bearbeitbar.

b. Diverse Projekte zum kommunalen Klimaschutz umgesetzt

Anlässlich des Earth Day lancierten die Stadt Wil und die Postfiliale eine Earth-Day-Woche, um die Bevölkerung für den Klimawandel und die Ziele der Energiestadt Gold Wil zu sensibilisieren. Ein E-Cargo-Bike vor der Post motivierte zur Nutzung CO₂-neutraler Transportoptionen und machte auf Fördergelder beim Kauf von Cargo-Bikes und Anhängern aufmerksam. Mitarbeitende der Stadt Wil sollen in den Bereichen Energie, Nachhaltigkeit und Klima eine Vorbildfunktion einnehmen. An einer Aktionswoche im Herbst konnten sich die Teilnehmenden der Stadtverwaltung das dafür nötige Wissen aneignen und in Challenges testen. Diverse Anlässe unter dem Motto «Spiel Energie», Projektwochen und inspirierende Impulse an Schulen sowie der Start zur 2. Wiler Company Challenge förderten den kommunalen Klimaschutz auch im Berichtsjahr.

c. Hof zu Wil als UNESCO-Weltkulturerbe

Stadtrat und Stadtparlament sind seit 2022 bestrebt, auf verschiedenen Ebenen den Hof zu Wil als Teil des Stiftsbezirks St. Gallen zu positionieren. Die Prozesse für eine Aufnahme in das UNESCO-Weltkulturerbe sind an verschiedene Richtlinien gebunden. Die Stiftung Hof zu Wil ist aktuell dabei, die nächsten Schritte zu planen. Die kantonale Regierung begrüsst nach wie vor das breite Interesse und die Auseinandersetzung mit dem Weltkulturerbe Stiftsbezirk St. Gallen und ist bereit, die Frage einer Erweiterung des Perimeters beziehungsweise des Bestandes des UNESCO-Weltkulturerbes Stiftsbezirk St. Gallen zu gegebener Zeit einer umfassenden Betrachtung zu unterziehen.

a. Entwicklung des Stadtraums Bahnhof/Allee schreitet voran

Die Entwicklung am und um den Bahnhof schreitet voran. Über 20 Projekte in den Bereichen Städtebau, Infrastruktur und Hochbau werden bearbeitet. Diese befinden sich in unterschiedlichen Planungs- und Realisierungsphasen: Das Vorprojekt «Stadtraum Bahnhofplatz/Alle» wurde nach Auswertung der Mitwirkung und dem Verzicht auf die Erweiterung der Tiefgarage weiterbearbeitet. Themen waren vor allem die Nachhaltigkeit und ein Mobilitätshub. Im September genehmigte das Parlament den Kredit von 1,49 Millionen Franken für die Ausarbeitung des Bau- und Auflageprojekts Veloquerung Posttunnel. Im November überwies der Stadtrat den Antrag für den Baukredit von 12 Millionen Franken für den Ersatzneubau der Unterführung Hubstrasse mit Fuss- und Velosteg und die Umgestaltung des Churfürstenparks an das Parlament.

c. Stadt Wil steht weiterhin hinter WILWEST

Der Kanton St. Gallen kann nach dem Volks-Nein zum Arealentwicklungskredit nicht mehr als Entwickler auftreten. Im Januar und Mai fanden zwei Austausche mit Mitgliedern der Kantonsparlamente St. Gallen und Thurgau statt. Dabei wurde das Ziel formuliert, WILWEST noch nachhaltiger zu gestalten. Im Dezember wurde erneut über den Stand des Projekts informiert. Die Ergebnisse der Nachhaltigkeitsüberprüfung stellen WILWEST ein gutes Zeugnis aus. Weitere Optimierungen werden im Frühling 2024 vorliegen. Ziel ist es, in den Kantonen im Jahr 2025 über den Verkauf des Areals an den Kanton Thurgau entscheiden zu können. Die Stadt Wil bringt sich in diesem Prozess im Lenkungsausschuss WILWEST und diversen weiteren Gremien mit ein, da auch verschiedene Verkehrsprojekte der Stadt damit zusammenhängen.

d. Projekt gegen Hausärztemangel gestartet

Der Hausärztemangel macht sich seit einigen Jahren auch in der Stadt Wil bemerkbar. Auf Initiative der Spitalregion Fürstenland Toggenburg wurde das Projekt «Kurz-Praxisassistenten für Assistenzärztinnen und -ärzte des Spitals Wil in der Region Wil und Fürstenland» gestartet. Im Sinne einer Weiterbildung können Assistenzärztinnen und -ärzte während ihrer Anstellung im Spital Wil Erfahrungen in den Hausarztpraxen der Region sammeln. Ein Ziel des Projekts ist es, dass sich mehr angehende Ärztinnen und Ärzte nach dem Studium in der Region niederlassen. Im Berichtsjahr hat zudem eine vom Stadtrat eingesetzte Arbeitsgruppe zum Erhalt des Spitals Wil ihre Arbeit abgeschlossen und dem Stadtrat Empfehlungen zum weiteren Vorgehen abgegeben. Diese sollen 2024 schrittweise umgesetzt werden.

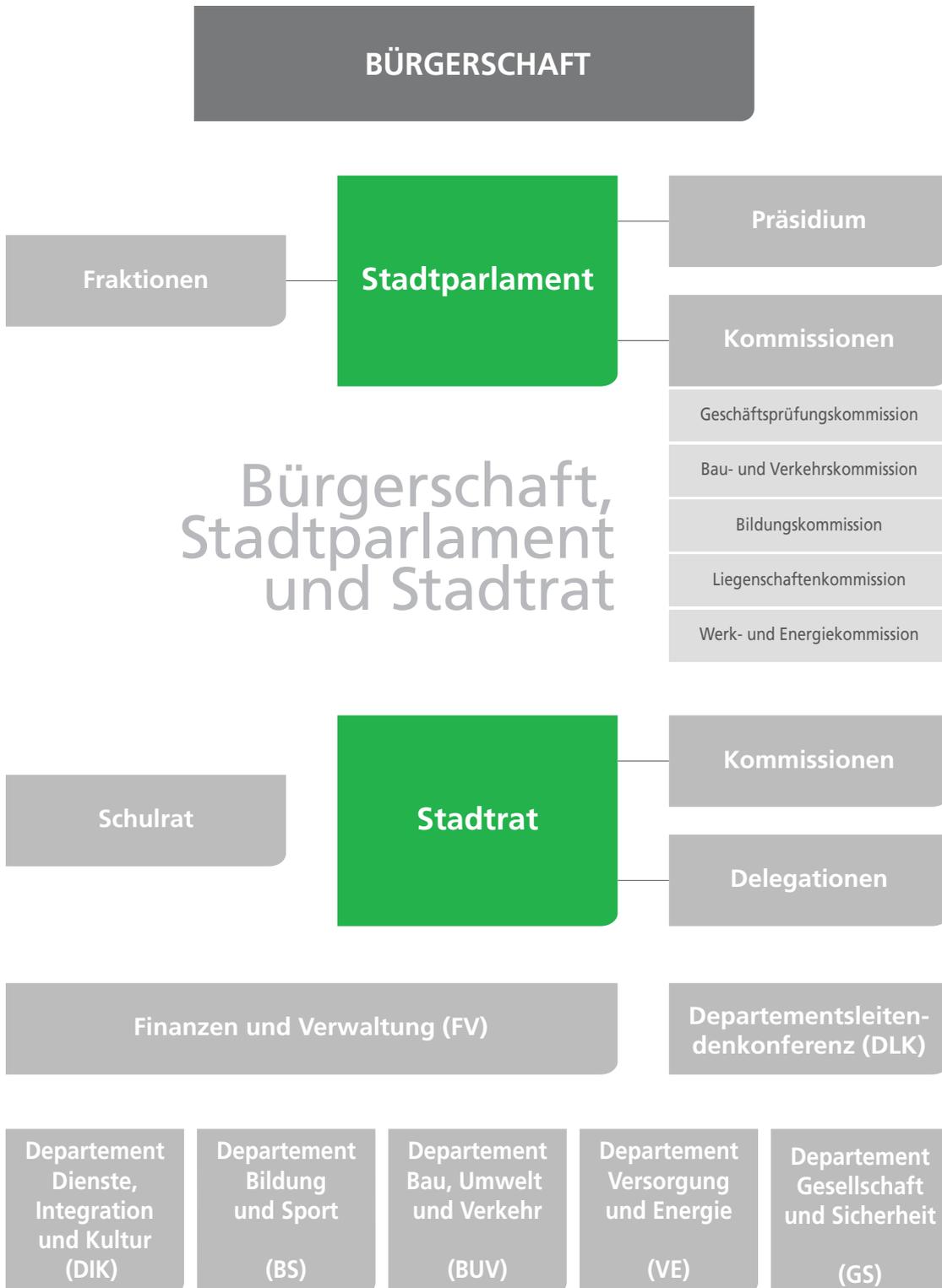
e. e-City-App wurde eingestellt

Anfang 2023 gab die Geschäftsprüfungskommission (GPK) zur Angelegenheit «e-City bärenstarch GmbH» ein juristisches Gutachten in Auftrag. Dieses bestätigte im Wesentlichen die Kritikpunkte der GPK. Es sei zu Rechtsverletzungen durch den Stadtpräsidenten und den Stadtrat gekommen. Finanzrechtliche und verwaltungsrechtliche Vorgaben seien ignoriert worden. Der Stadtrat bedauert die gemachten Fehler und versicherte, dass er alles tun werde, damit es keine weiteren derartigen Vorkommnisse gibt. Nach reiflicher Überlegung entschied er, dass sich die Stadt Wil nicht an weiteren Investitions- oder Betriebskosten beteiligt. Die Trägerschaft der e-City-App gab im Dezember 2023 bekannt, den Betrieb der App Ende des Jahres einzustellen. Die Plattform war 2021 lanciert worden mit dem Ziel, die Attraktivität der Wiler Innenstadt zu fördern.



Bürgerschaft, Stadtparlament und Stadtrat

18 |



Bericht Parlament

Die Sitzungsdauer lag im vergangenen Jahr im Durchschnitt unter drei Stunden. Sogar die Budgetsitzung konnte vom Parlamentspräsidenten bereits um 22.05 Uhr beendet werden. Die erste Märzsession musste mangels beratungsreifer Geschäfte abgesagt werden. Eine Sitzungsverlängerung wurde 2023 nicht beantragt. Die Parlamentarierinnen und Parlamentarier waren auch in diesem Jahr sehr aktiv, was unter anderem daran ersichtlich ist, dass das Parlament zehn Interpellationen behandelte.

Der Parlamentsausflug führte das Parlament und die Stadtratsmitglieder nach Winterthur. Der Anlass war dem Thema Stadtentwicklung gewidmet.

Klare Aussagen des externen Gutachters Prof. Dr. Felix Uhlmann haben doch das eine oder andere Mitglied des Stadtparlaments überrascht. Trotzdem verzichtete das Parlament auf die von der SVP-Fraktion geforderte parlamentarische Untersuchungskommission (PUK). An der Novembersitzung wurde dann dem revidierten «Reglement über den Stadtfonds zur Steigerung der Wiler Standortattraktivität» (Stadtfondsreglement) zugestimmt und dieses Thema ad acta gelegt.

Besondere Beachtung fand die Septembersitzung, an welcher der Bericht betreffend finanz- und verwaltungsrechtliche Einordnung der Angelegenheit e-City bärenstarch GmbH zur Kenntnis genommen wurde. Die sehr

Der Parlamentsausflug führte das Parlament und die Stadtratsmitglieder nach Winterthur. Der Anlass war dem Thema Stadtentwicklung gewidmet. Die Anwesenden erhielten einen vielschichtigen Einblick in das Entwicklungsprojekt Winterthur Grüze, das am Anfang seiner Umsetzung steht, und bekamen spannende Informationen zur Stadtmitte, die schon seit einigen Jahren als modernes Quartier funktioniert.

Hochwasserschutz

Vier Teilprojekte zum Hochwasserschutz wurden vom Parlament an der Februarsitzung genehmigt. Die Umsetzung dieser Projekte soll einen angemessenen Hochwasserschutz sicherstellen und bietet die Chance, die Gewässerräume ökologisch wertvoller zu gestalten und diese somit auch für die Naherholung aufzuwerten.

Vorprojekt Neubau Werkhof

Dem Vorprojekt für den Neubau des Werkhofs an der St. Gallerstrasse beim Fürstenlandkreisel stimmte das Parlament an seiner Märzsession zu. In diesem Neubau sollen Werkhof und Stadtgärtnerei unter einem Dach vereint werden. Durch die gemeinsame Nutzung werden verschiedene Synergien angestrebt.

Nachtrag II zum Schulvertrag mit der Stiftung Schule St. Katharina

Dieser Nachtrag wurde auf Antrag der Bildungscommission an der Märzsession zurückgewiesen. Verlangt wurde eine Befristung des Vertrags. Dem Parlament wurde am 8. Juni eine revidierte Fassung vorgelegt, der dann zugestimmt wurde. So kann die Schule St. Katharina weiterhin über die Stadt finanziert werden.

Sportpark Bergholz

Vor zehn Jahren wurde der Sportpark Bergholz eröffnet. Rund 60 Millionen Franken wurden von der Stadt Wil in diese Sportanlage investiert. Bei einem solchen Bauprojekt gibt es immer unzählige Mängel. Viele wurden abgearbeitet. Bei neun grösseren Positionen blieb die Haftung jedoch bis heute strittig. So blieb dem Parlament nach längerer Debatte keine andere Möglichkeit, als einem Bruttokredit von 1,64 Millionen Franken für die Mängelbehebung zähneknirschend zuzustimmen.

Stadtquerung Mitte / Veloquerung Posttunnel

Mit dem Infrastrukturprojekt «Zukünftige Entwicklung der Bahninfrastruktur» (ZEB Wil) setzte sich das Parlament in der Septembersitzung auseinander. Bewilligt wurde ein Kredit von 1,49 Millionen Franken und eine auf fünf Jahre befristete 80-Prozent-Stelle für die Projektleitung. Dank der Umnutzung des stillgelegten Posttunnels zur neuen «Veloquerung Posttunnel» besteht die Möglichkeit, eine sichere Radquerung am Bahnhof herzustellen.

Rücktritte aus dem Stadtparlament

Auch in diesem Jahr gab es Wechsel im Parlament. Christoph Gehrig (Die Mitte), Silvia Ammann (SP) und Orell Imahorn (Die Mitte) erklärten ihren Rücktritt. Marius Grämiger (Die Mitte), Manuel Nick (SP) und Philipp Schönenberger (Die Mitte) rückten nach. In der Januarsitzung wurde zudem die Gültigkeit der Wahl von Lukas Schobinger (SVP) festgestellt, der als Ersatz von Erwin Böhi (SVP) nachrückte.

Kommissionen

Nebst dem auch in der Öffentlichkeit wahrgenommenen Parlamentsbetrieb wird engagiert in verschiedenen Kommissionen gearbeitet. In fünf ständigen Kommissionen (Geschäftsprüfungskommission, Bau- und Verkehrskommission, Bildungskommission, Liegenschaftskommission sowie Werk- und Energiekommission) werden die Geschäfte aus den verschiedenen Departementen vorberaten. Wie immer war auch im vergangenen Jahr die Belastung der Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission hoch. Insbesondere deshalb, weil auch in diesem Jahr nebst den ordentlichen Traktanden zusätzliche Geschäfte zu bearbeiten waren.

Präsidium

Im Monatstakt tagte als vorbereitende Kommission für die Parlamentssitzungen das Präsidium unter der Leitung des Parlamentspräsidenten.

Als Parlamentspräsident des Jahres 2023 blicke ich auf ein intensives Jahr zurück, das mir viele interessante Begegnungen und einen etwas anderen Blick auf das politische Geschehen ermöglichte. Für die wertvolle Unterstützung seitens der Verwaltung und die Wertschätzung, die ich im Präsidium und vom Parlament erfahren durfte, danke ich ganz herzlich.



Daniel Gerber
Parlamentspräsident

BERICHT PARLAMENT Bürgerschaft, Stadtparlament und Stadtrat

BÜRGERSCHAFT: ABSTIMMUNGEN UND WAHLEN

Kommunale Abstimmung

19. November 2023	Ja	Nein
Fernwärmeverbund Wil	2'779 67.65%	1'329 32.35%
Stimmbeteiligung	28.9%	



Die Ergebnisse der kantonalen und eidgenössischen Abstimmungen und Wahlen sind auf www.stadtwil.ch zu finden.

STADTPARLAMENT, PRÄSIDIUM UND KOMMISSIONEN

Parlamentsbetrieb	2023	2022	2021	2020
Anzahl Sitzungen Stadtparlament	11	11	11	10
Sitzungsdauer (in Std.)	33	37	38	33
Behandelte Geschäfte	56	70	66	44
• Wahlen	13	10	12	4
• Kredit- / Finanzvorlagen	10	9	14	1
• Rechtssetzende Erlasse / Vereinbarungen	3	6	7	5
• Grundstücksgeschäfte	1	0	0	0
• Vernehmlassung Staatsstrassenprojekte	0	1	1	0
• Parlamentarische Vorstösse total	17	30	17	25
• Motionen	2	7	6	8
• Postulate	5	1	0	4
• Interpellationen	10	22	11	13
• Sonstige (inkl. Budget, Rechnung, Geschäftsbericht)	12	14	15	9
Eingereichte Vorstösse total	22	27	28	34
• Motionen	3	4	2	8
• Postulate	2	1	0	4
• Interpellationen	10	19	17	10
• Anfragen	7	3	9	12
Erledigte Vorstösse total (inkl. Rückzüge)	22	36	21	30
• Motionen	1	5	5	4
• Postulate	5	1	1	1
• Interpellationen	10	22	11	13
• Anfragen	6	8	4	12

Parlamentspräsidium	2023	2022	2021	2020
Anzahl Sitzungen Parlamentspräsidium	11	11	11	10
Anzahl Traktanden	121	120	116	113

STADTRAT

	2023	2022	2021	2020
Anzahl Sitzungen Stadtrat	31	25	24	25
Anzahl Traktanden	360	304	249	276

VERÖFFENTLICHUNG DER BESOLDUNG VON BEHÖRDENMITGLIEDERN

Gemäss Art. 123b des Gemeindegesetzes (sGS 151.2) wird die Besoldung der von der Bürgerschaft gewählten Behördenmitglieder nach Ablauf des Rechnungsjahrs im Geschäftsbericht veröffentlicht. In der Stadt Wil werden die Mitglieder des Stadtrats, des Schulrats sowie die Mitglieder des Stadtparlaments von der Bürgerschaft gewählt.

Jahr 2023							
Behörde	Name	Funktion	Pensum in Prozent a)	Bruttoent-schädigung für Behördentätig-keit b)	Spesenvergü-tung für Behör-dentätigkeit c)	zus. Entschädi-gung d)	total jährliche Entschädigung
Stadtrat	Mäder Hans	Präsident	100	236'346	9'076	23'087	268'509
Stadtrat	Breitenmoser Andreas	Mitglied	70	153'674	7'762	8'200	169'636
Stadtrat	Egli Ursula	Mitglied	70	144'458	7'179	8'000	159'637
Stadtrat	Shitsetsang Jigme	Mitglied	70	151'766	7'000	5'770	164'536
Stadtrat	Sulzer Dario	Mitglied	70	148'994	7'117	26'288	182'399
Schulrat	Engeler Mohn Evelyne	Mitglied		5'000	300		5'300
Schulrat	Huber Regula	Mitglied		5'000	300		5'300
Schulrat	Meile Elmar	Mitglied		5'000	300		5'300
Schulrat	Trüb Nathanael	Mitglied		5'000	300		5'300

a) Nur bei Anstellung im Monatslohn zu erwähnen.

b) Massgebend ist der Bruttolohn.

c) Diese Angabe bezieht sich auf Ziff. 13 «Spesenvergütungen» des Lohnausweises und enthält nebst effektiven Spesen auch Pauschalspesen sowie Beiträge an die Weiterbildung.

d) Entschädigungen über Fr. 500.-, die ein Behördemitglied für seine Tätigkeit in Organen juristischer Personen des öffentlichen oder privaten Rechts erhält, in die es von der Gemeinde direkt oder indirekt abgeordnet wurde, sofern die Entschädigung dem Behördemitglied und nicht der Gemeinde zufließt. Entschädigungen, welche bereits im Bruttolohn des Lohnausweises berücksichtigt sind, müssen nicht erwähnt werden. Zusätzlich werden hier gratis abgegebene Halbtaxabonnemente der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) oder Reka-Check-Vergünstigungen bis Fr. 600.- jährlich ausgewiesen.

**VERÖFFENTLICHUNG DER BESOLDUNG VON BEHÖRDENMITGLIEDERN
GEM. ART. 123B GEMEINDEGESETZ**

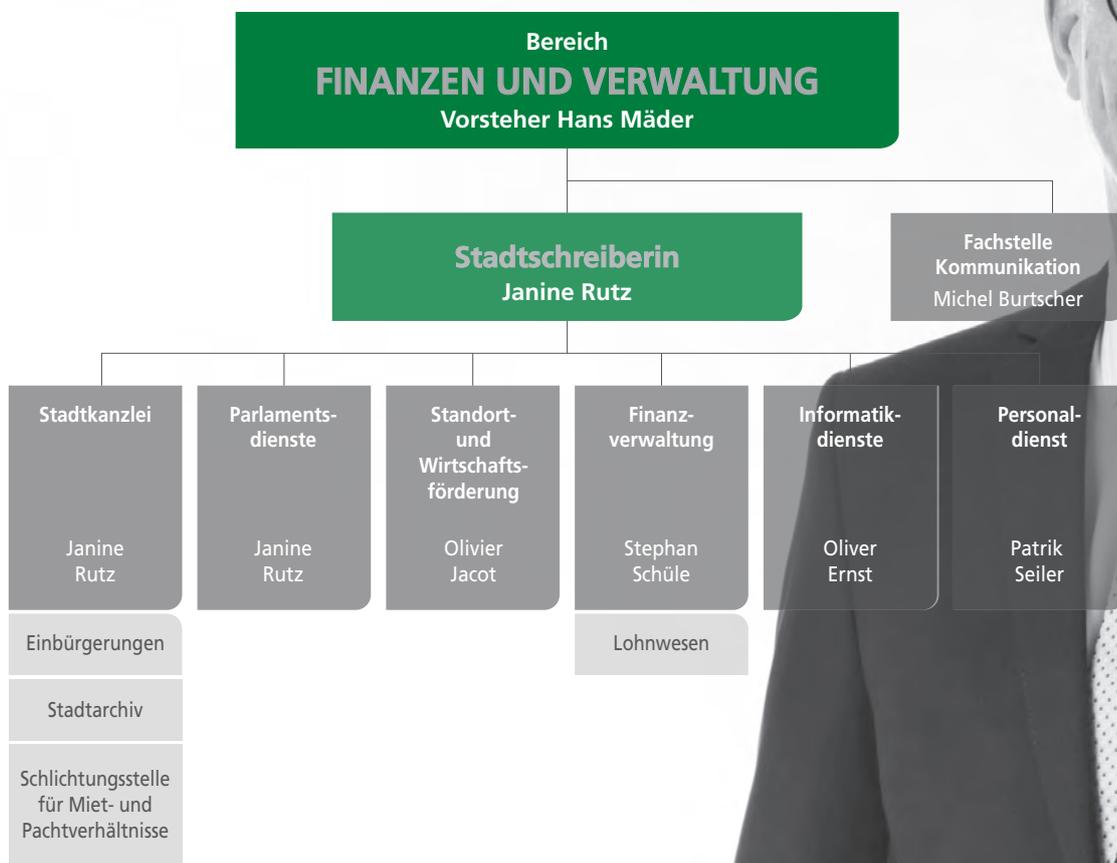
Jahr 2023							
Behörde	Name	Funktion	Pensum in Prozent a)	Bruttoent-schädigung für Behördentätig-keit b)	Spesenvergi-tung für Behör-dentätigkeit c)	zus. Entschädi-gung ^{***d)}	total jährliche Entschädigung
Stadtparlament	Abbt Thomas	Mitglied		5'145	300		5'445
Stadtparlament	Albrecht Marco	Mitglied		3'679	300		3'979
Stadtparlament	Altwegg Claudio	Mitglied		3'290	300		3'590
Stadtparlament	Ammann Schläpfer Silvia	Mitglied		1'967	100		2'067
Stadtparlament	Bachmann Adrian	Mitglied		4'585	300		4'885
Stadtparlament	Bernet Anja	Mitglied		3'397	300		3'697
Stadtparlament	Böhi Erwin	Mitglied		420	25		445
Stadtparlament	Büsser Benjamin	Mitglied		5'390	300		5'690
Stadtparlament	Egli Dominik	Mitglied		3'577	300		3'877
Stadtparlament	Etter Urs	Mitglied		4'800	300		5'100
Stadtparlament	Gehrig Christoph	Mitglied		595	50		645
Stadtparlament	Gehrig Reto	Mitglied		7'160	300		7'460
Stadtparlament	Gerber Daniel	Präsident		7'465	300		7'765
Stadtparlament	Grämiger Marius	Mitglied		2'415	250		2'665
Stadtparlament	Grob Meret	Mitglied		7'730	300		8'030
Stadtparlament	Hasler Christine	Mitglied		2'487	300		2'787
Stadtparlament	Huber Harry	Mitglied		4'025	300		4'325
Stadtparlament	Hürsch Christoph	Mitglied		5'673	300		5'973
Stadtparlament	Hüssy Andreas	Mitglied		7'170	300		7'470
Stadtparlament	Imahorn Orell	Mitglied		1'155	175		1'330
Stadtparlament	Kälin Christof	Mitglied		5'146	300		5'446
Stadtparlament	Kauf Luc*	Mitglied		12'600	300		12'900
Stadtparlament	Koller Sebastian	Mitglied		4'130	300		4'430
Stadtparlament	Kunz Cornelia	Mitglied		3'605	300		3'905
Stadtparlament	Lerch Patrik	Mitglied		2'310	300		2'610
Stadtparlament	Loepfe Matthias	Mitglied		2'590	300		2'890
Stadtparlament	Luginbühl Oberer Dora	Mitglied		4'169	300		4'469
Stadtparlament	Lusti Sandra	Mitglied		3'185	300		3'485
Stadtparlament	Lyner Alexander	Mitglied		3'120	300		3'420
Stadtparlament	Malgaroli Marcel	Mitglied		6'930	300		7'230
Stadtparlament	Marty Stefanie	Mitglied		2'345	300		2'645
Stadtparlament	Nick Manuel	Mitglied		1'750	175		1'925
Stadtparlament	Räbsamen Timo	Mitglied		3'535	300		3'835
Stadtparlament	Ruckstuhl Beat	Mitglied		3'150	300		3'450
Stadtparlament	Rüdiger Christina	Mitglied		2'660	300		2'960
Stadtparlament	Rüdiger Klaus	Mitglied		2'527	300		2'827
Stadtparlament	Sarbach Michael	Mitglied		3'255	300		3'555
Stadtparlament	Schlegel Mathias	Mitglied		7'170	300		7'470
Stadtparlament	Schobinger Lukas	Mitglied		2'380	275		2'655
Stadtparlament	Schönenberger Philipp	Mitglied		1'935	125		2'060
Stadtparlament	Stieger Pascal	Mitglied		7'100	300		7'400
Stadtparlament	Stolz Valeska	Mitglied		2'800	300		3'100
Stadtparlament	Wick Guido	Mitglied		6'523	300		6'823
Stadtparlament	Zeintl Salome	Mitglied		3'465	300		3'765

* GPK-Präsident

Hans Mäder
Stadtpräsident seit 2021
Die Mitte

Finanzen und Verwaltung

26



per 31.12.2023

Einleitung

Der Bereich Finanzen und Verwaltung fungiert als zentrale Schnittstelle der Stadt und ist für die Organisation der Geschäfte des Stadtrats und des Stadtparlaments sowie die Querschnittsaufgaben verantwortlich.

Finanzen

Die ersten Monate waren geprägt vom erstmaligen Jahresabschluss mit der neuen Finanzsoftware von Abacus. Der Abschluss ist erfolgreich verlaufen. In den Folgemonaten wurden das Revisionsmandat der Geschäftsprüfungskommission neu ausgeschrieben und eine Software im Inkassowesen ersetzt, die vom Lieferanten nicht mehr unterstützt wurde.

Stadtrat, Personaldienst und die Departementsleitenden schenken dem Aufbau eines betrieblichen Gesundheitsmanagements mehr Aufmerksamkeit.

Neben den alljährlichen Herausforderungen des Abschluss- und Budgetprozesses galt die Aufmerksamkeit der Finanzverwaltung dem Aufbau und der Überarbeitung des internen Kontrollsystems. Dieses musste aufgrund der neuen Finanzsoftware von Abacus aktualisiert werden. Zudem wurden einzelne Finanzprozesse (Hauptbuch, Kreditorenworkflow) auf Optimierungspotenzial überprüft, um die von Abacus entwickelten Neuerungen in absehbarer Zeit einsetzen zu können.

Weiter wurde der IV. Nachtrag zur Gemeindeordnung erarbeitet, der eine Erhöhung der Finanzbefugnisse des Stadtrats für Liegenschaftengeschäfte vorsieht. Zudem hat sich die Finanzverwaltung beispielsweise beim neuen Abgeltungsmodell der Technischen Betriebe Wil, dem Aufsichtskonzept zu den städtischen Beteiligungen oder beim Postulatsbericht zur neuen Personalaufwandssteuerung aktiv eingebracht.

Informatik-Dienste

2023 wurden durch die Informatik-Dienste über 5'100 Support-Tickets bearbeitet; 36 Prozent der Tickets stammten aus den Schulen, knapp 38 Prozent aus der Stadtverwaltung und rund 26 Prozent von den 13 externen Kunden der Informatik-Dienste. Daneben wurden mehrere ältere Serversysteme aktualisiert, diverse Verbesserungen in der WLAN-Abdeckung erreicht sowie ein neues Backup-System in Betrieb genommen. Knapp 100 Computer und 90 Bildschirme wurden aus Altersgründen ersetzt. Dem ICT-Konzept der Wiler Schulen folgend, sind nun flächendeckend iPads für die Schülerinnen und Schüler in Betrieb (ca. 1'830 Geräte) und die noch verbliebenen Schüler-Computer und Informatik-Zimmer wurden ausser Betrieb genommen.

Im Herbst konnte nach einer Überarbeitung und Aktualisierung der ICT-Kontrollen im Rahmen des internen Kontrollsystems der Stadt Wil eine Überprüfung dieser Kontrollen durchgeführt werden. Trotz Fachkräftemangel konnte im Mai die letzte offene Stelle bei den Informatik-Diensten wieder besetzt werden.

Kommunikation

Die Fachstelle Kommunikation hat in Zusammenarbeit mit den Departementen im Jahr 2023 knapp 150 Medienanfragen beantwortet. Zudem wurden 270 Mitteilungen veröffentlicht und rund 750 Social-Media-Posts auf Facebook, LinkedIn und Instagram publi-

ziert. Auf Instagram geschah dies mit Unterstützung von zwei Lernenden der Stadtverwaltung, welche die Fachstelle Kommunikation während zwei Stunden in der Woche im Bereich Social Media verstärken.

Neben dem Tagesgeschäft begann die Fachstelle Kommunikation mit der Überarbeitung des Kommunikations- und Informationskonzepts aus dem Jahr 2016. Eine Studentin der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Winterthur untersuchte im Rahmen ihrer Bachelorarbeit die interne Kommunikation der Stadtverwaltung und gab Empfehlungen ab. Sie stützte sich dabei unter anderem auf eine Umfrage unter den Mitarbeitenden, die sie in Zusammenarbeit mit der Fachstelle Kommunikation durchführen konnte. Die Bachelorarbeit wird eine der Grundlagen für die Erarbeitung des neuen Kommunikationskonzepts sein.

Gleichzeitig wurde die Ausschreibung für den neuen Internetauftritt der Stadt Wil durchgeführt. Die Umsetzung der neuen Website wird die Fachstelle Kommunikation im Jahr 2024 intensiv beschäftigen. Zudem wurde im Berichtsjahr die Erweiterung der Social-Media-Aktivitäten auf TikTok vorbereitet. Der neue Kanal soll 2024 getestet werden, danach wird ein Fazit gezogen.

Personal

2023 stand im Zeichen der Konsolidierung von Abacus. Es dauerte einige Zeit, bis alle Mitarbeitenden sich an die neue Software gewöhnt hatten und alle Prozesse reibungslos abliefen. Grösstenteils gelang es im HR und in der Lohnbuchhaltung, Abacus in die Geschäftsprozesse zu integrieren. Mit wenigen Ausnahmen funktionieren die Anwendungen einwandfrei. Damit kommen die Vorteile des neuen Systems zum Tragen.

Durch die jährlich steigende Anzahl von Mitarbeitenden steigt im HR entsprechend auch der Aufwand für deren Betreuung und die administrativen Abläufe. Massgebend dafür sind primär nicht das Total der Stellenprozente, sondern insbesondere die effektive Anzahl der Mitarbeitenden, die Fluktuationsrate, die Führungsqualitäten der Vorgesetzten und der Fachkräftemangel. Seit einigen Jahren zeichnet sich hier eine steigende Tendenz ab.

Stadtrat, Personaldienst und die Departementsleitenden schenken dem Aufbau eines betrieblichen Gesundheitsmanagements mehr Aufmerksamkeit. Im vierten Quartal 2023 wurde dafür in Zusammenarbeit mit der AXA Winterthur, der Krankentaggeld-Versicherung, eine Befragung der Mitarbeitenden aufgelegt. Ziel ist es, den aktuellen Stand, das Wohlbefinden und die Bedürfnisse der Mitarbeitenden abzuholen.

EINLEITUNG

Finanzen und Verwaltung

STADTKANZLEI

	2023	2022	2021	2020
Referendumsvorlagen	23	13	14	9
Beglaubigungen Unterschriften	996	855	926	625
Beglaubigungen Dokumente	488	255	351	129
Amtliche Anzeigen in privatrechtlichen Angelegenheiten	22	17	12	12

Rechtsmittelverfahren	2023	2022	2021	2020
Eingegangene Einsprachen/Rekurse	9	15	28	84
Rechtskräftig abgeschlossene Verfahren	10	24	41	77
Hängige Rechtsmittelverfahren per 31.12.	29	23	44	23

EINBÜRGERUNGEN

Gesuche	2023	2022	2021	2020
Hängige Gesuche ausländische Staatsangehörige am 1.1.	81	102	131	158
Neu eingegangene Gesuche	51	54	64	49
Total	132	156	195	207
Erledigt durch Rückzug / Abschreibung	0	4	3	4
Hängige Gesuche am 31.12.	68	81	102	131
Ausländische Staatsangehörige, Anzahl Gesuche	51	81	102	131
• Ehepaare / Familien, Anzahl Personen	75	89	112	120
• Einzelpersonen	38	55	67	93
Hängige Gesuche schweizerische Staatsangehörige am 1.1.	0	2	3	3
• Neu eingegangene Gesuche	5	6	9	5
• Erledigt durch Einbürgerung	5	8	10	5
• Hängige Gesuche am 31.12. in Bearb. beim Einbürgerungsrat	0	0	2	3

Erfolgte Einbürgerungen	2023	2022	2021	2020
Schweizerische Staatsangehörige, Anzahl Gesuche	8	23	12	4
• Ehepaare / Familien, Anzahl Personen	2	2	6	3
• Einzelpersonen	51	71	90	72
Ausländische Staatsangehörige, Anzahl Gesuche	49	76	72	55
• Ehepaare / Familien, Anzahl Personen	27	29	48	15
• Einzelpersonen	9	17	20	38
Besondere Einbürgerung ausländischer Jugendlicher	17	20	38	20

STADTARCHIV

Sammlungen	2023	2022	2021	2020
Bücher über Wil oder von Wilerinnen und Wilern	2'532	2'503	2'465	2'432
Fotosammlung (Negative, Abzüge, Postkarten, Glasplatten, Dias)	13'862	11'539	10'331	9'146
Sammlung Zeitungsausschnitte	4'088	3'802	3'708	3'663
Audiovisuelle Medien (CD, Video etc.)	284	273	258	258

Digitales Stadtlexikon www.wilnet.ch	2023	2022	2021	2020
Besuchende total*	11'467	7'380	keine Daten	377'378
Besuchende (Ø pro Tag)*	31	20	keine Daten	1'034

* Seit 2022 wird nicht mehr die Anzahl Seitenaufrufe, sondern die Anzahl Besuchende registriert.

Öffentlichkeitsarbeit

	2023	2022	2021	2020
Recherche-Unterstützungen für Archivbesuchende	3	5	11	9
Anfragen	84	101	90	89
Vorträge	4	4	8	3
Ausstellungen	2	4	3	2

FACHSTELLE KOMMUNIKATION

	2023	2022	2021	2020
Mitteilungen	270	269	278	232
Mediananfragen	145	171	151	137
Social-Media-Posts	748	951	794	435
Follower Facebook	1'862	1'808	1'623	1'556
Follower LinkedIn	1'581	1'256	845	468
Follower Instagram	1'642	1'368	1'123	-

INFORMATIKDIENSTE
Stadtverwaltung

	2023	2022	2021	2020
Standorte	24	24	24	24
Desktop- und Mobile Arbeitsplätze	331	340	320	312
Tablets	22	22	58	58
Drucker und Multifunktionsgeräte	115	104	100	96
Server	66			

Volksschule

	2023	2022	2021	2020
Standorte	35	35	34	34
Desktop- und Mobile Arbeitsplätze	451	652	692	676
Tablets	1'810	1'578	1'113	624
Präsentationssysteme (Beamer, digitale Wandtafeln)	183			
Drucker und Multifunktionsgeräte	151	147	139	137
Server	18			

Externe Kunden*

	2023	2022	2021	2020
Standorte	21	16	16	16
Desktop- und Mobile Arbeitsplätze	253	253	228	224
Drucker und Multifunktionsgeräte	89	89	75	73
Server	9			

* Externe Kunden: Thurvita AG, WISPAG AG, Suchtberatung Region Wil SBRW, Sicherheitsverbund Region Wil SVRW, REGIO Wil, Ortsgemeinde Wil, Tonhalle Wil, Katholische Kirchgemeinde Wil, Väter-Mütter-Beratung Untertoggenburg-Wil-Gossau, Verein Regionaler Stellen für Psychomotorik, Stiftung Volkshochschule Wil, Ludothek Wil und Stiftung Hof zu Wil. Diesen stadtnahen Organisationen werden die beanspruchten Dienstleistungen in Rechnung gestellt.

PERSONALDIENST

Stellenplan (in Stellenprozenten)	2023	2022	2021	2020
Finanzen und Verwaltung	2'160	2'060	2'410	2'490
Departement Dienste, Integration und Kultur	3'765	3'705	3'355	3'255
Departement Bildung und Sport (exkl. Lehrpersonen)	3'979	3'786	3'691	3'674
Departement Bau, Umwelt und Verkehr	10'604	10'474	10'294	10'276
Departement Versorgung und Energie	7'855	8'055	7'955	7'665
Departement Gesellschaft und Sicherheit	4'685	4'605	4'400	4'380
Total	33'048	32'685	32'105	31'740

Personalbestand per 31.12.*

		Total	Vollzeit	Teilzeit
Städtisches Personal total	100%	547	212	335
• Frauen	58%	319	51	268
• Männer	42%	228	161	67
Finanzen und Verwaltung	6%	33	17	16
• Frauen	48%	16	7	9
• Männer	52%	17	10	7
Departement Dienste, Integration und Kultur	12%	64	20	44
• Frauen	81%	52	13	39
• Männer	19%	12	7	5
Departement Bildung und Sport	25%	139	10	129
• Frauen	81%	112	6	106
• Männer	19%	27	4	23
Departement Bau, Umwelt und Verkehr	27%	149	91	58
• Frauen	44%	65	15	50
• Männer	56%	84	76	8
Departement Versorgung und Energie	16%	85	62	23
• Frauen	24%	20	7	13
• Männer	76%	65	55	10
Departement Gesellschaft und Sicherheit	14%	77	12	65
• Frauen	70%	54	3	51
• Männer	30%	23	9	14

* Externe Mitwirkende in Projekten sind nicht berücksichtigt. Im Gegensatz zu früheren Geschäftsberichten sind Lernende, Aushilfen, Sprin-gerfunktionen etc. enthalten.

Personalfluktuationsrate

	Total	Vollzeit	Teilzeit
Total Austritte 2023	72	22	50
in Stellenprozenten	5'035	2'200	2'835
• freiwillig (Wegzug, Weiterbildung, Stellenwechsel, Mutterschaft)	55	16	39
• in Stellenprozenten	3'875	1'600	2'275
• unfreiwillig (Kündigung, Pensionierung, Tod)	17	6	11
• in Stellenprozenten	1'160	600	560
Fluktuationsrate (in % des Stellenplans)*	11.7	4.8	6.9
Fluktuationsrate 2022	9.5	5.2	4.3
Fluktuationsrate 2021	8.7	5.6	3.1
Fluktuationsrate 2020	6.0	3.8	2.2

* Als Basis für die Berechnung der Fluktuationsrate dient das Total der freiwilligen Austritte in Stellenprozenten.

SCHLICHTUNGSSTELLE FÜR MIET- UND PACTZINSVERHÄLTNISSE

Gerichtskreis Wil	2023	2022	2021	2020
Pendenzen am 1.1.	22	18	18	16
Neueingänge	159	95	83	112
Erledigungen	157	91	83	110
Pendenzen am 31.12.	24	22	18	18
Fälle erledigt durch:	2023	2022	2021	2020
Einigung (Vergleich)	48	32	24	34
Anderweitige Erledigung (Rückzug/Nichteintreten/Gegenstandslos)	82	33	26	42
Urteilstvorschlag angenommen	3	1	1	4
Urteilstvorschlag abgelehnt	2	0	1	1
Entscheid	0	0	0	0
Feststellung Nichteinigung (Unvermittelt)	22	25	31	29

Hans Mäder
Stadtpräsident seit 2021
Die Mitte

Dienste, Integration und Kultur

34



per 31.12.2023

ORGANISATION
 Dienste,
 Integration
 und
 Kultur



Einleitung

Das Departement Dienste, Integration und Kultur (DIK) setzt sich aus fünf Publikumsdiensten sowie drei Fachstellen zusammen. Das Einwohner-, Betreibungs-, Zivilstands-, Steuer- und Grundbuchamt sind im Austausch mit der Bevölkerung eine wertvolle Anlauf-, Beratungs- und Informationsstelle. Eine kundenorientierte Dienstleistung ist für das DIK von zentraler Bedeutung. Die Fachstelle Integration schafft Voraussetzungen für eine erfolgreiche Integration von Zugewanderten und ein gelingendes Zusammenleben aller Bevölkerungsgruppen. Die Fachstelle Kultur ist Ansprechpartnerin für kulturspezifische Themenfelder. Schliesslich wurde 2023 der Bereich Gewerbe und Markt neu organisiert, indem neu eine Fachstelle Kundenservice, Gewerbe und Markt institutionalisiert wurde.

Viele Wilerinnen und Wiler engagieren sich freiwillig für ein gutes Zusammenleben und helfen Zugewanderten, sich in Wil zurechtzufinden, sich wichtige Fähigkeiten anzueignen und Kontakte zu knüpfen.

Ein buntes Wiler Kulturjahr

Ein buntes Wiler Kulturjahr

Wie vielfältig die Wiler Kulturszene ist, zeigte sich 2023 einmal mehr. Zum Bei-

spiel am Stadtfest, wo die Bühne im Hauptzelt verschiedenen Gruppen und Vereinen zur Verfügung stand. Oder beim Freiwilligenanlass, an dem sich die Stadt gebührend bei Vereinen für das grosse ehrenamtliche Engagement bedanken konnte. Auch die Kulturpreisverleihung im November rückte das vielfältige kulturelle Schaffen in Wil ins Rampenlicht. Je ein Förderpreis ging an die Band Maltschik und die Autorin Bettina Scheiflinger, je ein Anerkennungspreis an Museumsleiter Werner Warth und Gino Bettiga, den Betreiber von Gino's Kunstcafé. Das Bick-Atelierstipendium wurde an Benjamin Heutschi vergeben.

Im Rahmen des Projekts «Kunst am Weier» konnte die Flaschenpost von «bittelangsam» nach zwei Jahren geöffnet werden. Der Inhalt wurde den Besucherinnen und Besuchern auf künstlerische Weise offenbart. Das neue Werk «In welcher Sprache zählst du?» von Mirijam Špendov konnte bei der Schwertstiege eingeweiht werden. Es wird nun zwei Jahre dort zu sehen sein. Im Rahmen des 11. Kulturapéros wurde das MUSIKTHEATER WIL bei der Regieprobe besucht. Das Kulturcafé fand je einmal in der Stadtbibliothek und in der islamischen Moschee statt.

Umsetzung der Bibliotheksstrategie

Die Stadtbibliothek arbeitete im Jahr 2023 an der Umsetzung der in der Strategie 2022 festgelegten Massnahmen. Die Leseförderung und die Zusammenarbeit mit den Schulen und anderen Fachstellen der Stadt Wil standen dabei im Vordergrund. Die Stadtbibliothek war an den wichtigsten Veranstaltungen in der Region präsent und nahm an den nationalen Anlässen Biblioweekend, Schweizer Vorlesefest und Schweizer Erzählnacht teil. Sie beteiligte sich auch an der Schweizer Dokumentarfilmwoche und an der Aktion «16 Tage gegen Gewalt an Frauen». Diese Anlässe waren für alle Teilnehmenden wichtige Momente und wurden von ihnen geschätzt.

Im Berichtsjahr konnten die Projekte «Makerboxen» und «Lesehund» umgesetzt werden. Beide wurden von der Bibliotheksförderung des Kantons St. Gallen unterstützt. Zudem

wurde in Zusammenarbeit mit dem Jugendparlament der Anlass «Tablet Hero» ins Leben gerufen. Nebst diesen neuen Anlässen wurden auch die bereits bestehenden Veranstaltungen wie «Buchstart», «Schenk mir eine Geschichte», «Cuentos y Canciones - Geschichte auf Spanisch», «Storytime - Geschichte auf Englisch» oder «Kamishibai» weitergeführt.

Eine spontane Idee, die zahlreiche Gäste anlockte und begeisterte, war der Anlass «Märchen für Erwachsene», eine Mischung aus Theater und Erzählung. Zwei Lesungen konnten in der Stadtbibliothek abgehalten werden. Der erste Anlass war eine Krimilesung mit Franziska Hidber und Christian Ruch. Der zweite Anlass mit Agota Lavoyer fand anlässlich der Aktion «16 Tage gegen Gewalt an Frauen» statt.

Aktionstage gegen Rassismus, Freiwilligenarbeit und Quartiertreff

Unter dem Titel «Wil sind Wir – vielfältig und lebendig» thematisierten die Aktionstage gegen Rassismus die Stärke unserer vielfältigen Gesellschaft. Mit verschiedenen Partnerinnen und Partnern wurden Veranstaltungen durchgeführt, die zur Auseinandersetzung mit dem Thema anregten. Die Aktionstage wurden von einer Plakatkampagne begleitet. Auf fünf Plakaten wurde die Vielfalt von Wil in Bezug auf Kultur, Bevölkerung, Geschichte, Lieblingsorte und Gewerbe dargestellt.

Die Freiwilligenarbeit stand 2023 auch für die Fachstelle Integration im Zentrum. Viele Wilerinnen und Wiler engagieren sich freiwillig für ein gutes Zusammenleben und helfen Zugewanderten, sich in Wil zurechtzufinden, sich wichtige Fähigkeiten anzueignen und Kontakte zu knüpfen. Die Fachstelle Integration und der Quartiertreff Lindenhof unterstützen die Freiwilligen in ihrem Engagement. Dank den Freiwilligen stehen der in- und ausländischen Bevölkerung eine Vielzahl von Angeboten zur Verfügung, sei es in Form von kostenlosen Deutschkursen, Reparaturen oder begegnungsfördernden Veranstaltungen.

Im Quartiertreff Lindenhof fand als zentraler Anlass im Jahr 2023 ein «Sunntigstreff mit Musigplausch» statt. Seniorinnen und Senioren aus dem Lindenhofquartier waren eingeladen, im Garten des Quartiertreffs Livemusik mit dem Hackbrett sowie Kaffee und Kuchen zu geniessen. Dabei bot sich die Gelegenheit, mit altbekannten Nachbarn zu plaudern und neue Bekanntschaften zu schliessen. Die vielfältigen und niederschweligen Informations- und Beratungsangebote im Quartiertreff Lindenhof gewinnen immer mehr an Bedeutung. Die Dienstleistungen der Stadtverwaltung und anderer Organisationen sind für die Quartierbevölkerung näher und besser zugänglich. 2023 konnten weitere Organisationen gewonnen werden, die ihre Dienstleistungen unter dem Dach des Quartiertreffs Lindenhof anbieten. So sind neben dem Quartierbüro folgende Angebote an der Rotschürstrasse 15 im Lindenhofquartier anzutreffen: Sozialberatung der Sozialen Dienste, Beratung für Familienplanung und Schwangerschaft, Bewerbungsinselformen der Arbeitsintegration, verschiedene Frauengruppen oder die Fachstelle Frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung.

EINLEITUNG

Dienste, Integration und Kultur

BETREIBUNGSAMT

	2023	2022	2021	2000
Zahlungsbefehle	9'215	8'309	7'925	8'149
Fortsetzungsbegehren	6'846	5'987	6'479	6'525
Vollzogene Pfändungen	4'860	4'377	4'990	4'865
Konkursandrohungen	224	194	174	145
Ausgestellte Verlustscheine	3'113	3'381	3'318	3'286
Retentionsbegehren	0	3	1	4
Arrestbefehle	7	10	0	15
Eigentumsvorbehalte	2	4	16	13

EINWOHNERAMT

Wohnbevölkerung per 31.12.

	2023	2022	2021	2020
Schweizer Bürgerinnen / Bürger*	13'931	14'005	14'104	14'208
Ortsbürger/innen	3'107	2'994	2'891	2'798
Ausländische Bürgerinnen / Bürger	7'616	7'361	7'117	6'929
männlich	12'173	12'020	11'873	11'788
weiblich	12'481	12'340	12'239	12'147
Total ständige Wohnbevölkerung	24'654	24'360	24'112	23'935
nicht ständige Wohnbevölkerung	736	806	639	633

* exkl. Ortsbürgerinnen und Ortsbürger

Religionszugehörigkeit per 31.12.

	2023	2022	2021	2020
Römisch-katholisch	8'636	8'968	9'202	9'392
Evangelisch-reformiert	3'719	3'795	3'902	3'997
Christkatholisch	22	18	15	18
Israelitisch	5	5	5	5
Unbekannt	12'272	11'574	10'988	10'523

Altersstruktur per 31.12.

	Männer 2023	Frauen 2023
0 bis 9 Jahre	1232	1203
10 bis 19 Jahre	1178	1246
20 bis 29 Jahre	1563	1580
30 bis 39 Jahre	1900	1760
40 bis 49 Jahre	1633	1488
50 bis 59 Jahre	1684	1679
60 bis 69 Jahre	1423	1515
70 bis 79 Jahre	1009	1134
80 bis 89 Jahre	493	729
90 Jahre und älter	58	147
Total	12'173	12'481

Zuzüge / Wegzüge

	2023	2022	2021	2020
Zuzüge	1'778	1'770	1'668	1'608
Wegzüge	1'511	1'531	1'567	1'611
Netto	267	239	101	-3

AHV/IV-ZWEIGSTELLE

Bezüger/innen	2023	2022	2021	2020
AHV/IV-Bezügerinnen / Bezüger	3'508	3'404	3'332	3'323
Ergänzungsleistungs-Bezügerinnen / Bezüger	1'216	1'186	1'170	1'156
Ausbez. Renten und Ergänzungsleistungen (in Mio. Fr.)	2023	2022	2021	2020
AHV-Renten	58.204	55.702	55.222	54.667
IV-Renten	15.066	14.332	14.032	13.353
Ergänzungsleistungen (EL) zur AHV und IV	22.214	20.607	20.342	19.117
Ausserordentliche EL zur AHV und IV	0	0	0	0.244

ARBEITSAMT

Arbeitslosigkeit*	2023	2022	2021	2020
Anzahl Stellensuchende (durchschnittlich pro Monat)	533	547	709	720
Anzahl Arbeitslose (durchschnittlich pro Monat)	287	273	382	408
Arbeitslosenquote (in%)	2.2	2.1	2.3	3.1

* Die Zahlen beziehen sich auf das Einzugsgebiet des RAV Oberuzwil (Wil, Kirchberg, Jonschwil, Oberuzwil, Uzwil, Flawil, Zuzwil, Oberbüren, Niederbüren, Niederhelfenschwil).

WOHNUNGEN

	2023	2022	2021	2020
Ersatzvornahmen angeordnet (Mietausweisungen)	21	13	11	5
Ersatzvornahmen durchgeführt (Mietausweisungen)	20	12	9	4
Gesamtwohnungsbestand per 31.12.*	12'159	12'023	11'990	12'048
Leerwohnungsbestand (Stichtag 1.6.)	314	316	297	329
Leerwohnungsbestand (in %)*	2.58	2.63	2.48	2.73
davon 1 – 1 ½-Zimmerwohnungen	22	26	24	18
davon 2 – 2 ½-Zimmerwohnungen	46	47	40	46
davon 3 – 3 ½-Zimmerwohnungen	77	106	112	93
davon 4 – 4 ½-Zimmerwohnungen	94	103	83	111
davon 5 – 5 ½-Zimmerwohnungen	43	23	28	35
davon 6-Zimmerwohnungen und grösser	32	11	10	26

* Daten des Bundesamtes für Statistik (BFS)

STIMMREGISTERBÜRO

Initiativen/Referenden	2023	2022	2021	2020
Bescheinigte Unterschriften	5'790	2'414	2'791	2'811

GRUNDBUCHAMT

Rechtsgeschäfte und Handänderungen	2023	2022	2021	2020
Anzahl Rechtsgeschäfte	1'221	1'600	1'344	1'376
Anzahl Handänderungen	301	384	304	311
• Handänderungssumme (in Mio. Fr.)	351.6	424.5	289.1	256.7
• Handänderungssteuerwert (in Mio. Fr.)	295.1	396	264.2	241.9
Fachteam Grundstückschätzungen	2023	2022	2021	2020
Tagfahrten	51	60	49	52
Geschätzte Grundstücke	1'742	1'604	1'376	1'052
Geschätzte Gebäude	611	648	634	580

STEUERAMT

Steuerpflichtige	2023	2022	2021	2020
Anzahl Steuerpflichtige	16'347	16'302	16'186	16'112
• Jahressteuerpflichtige	16'208	16'115	16'026	15'872
• Pro-Rata-Steuerpflichtige	139	187	160	240

Steuerfuss	2023	2022	2021	2020
Stadt Wil	118	118	118	118
Kanton St. Gallen	105	110	115	115
Total Steuerfuss	223	228	233	233
Rang innerhalb des Kantons	42	36	33	32
Total Steuerfuss für Mitglieder der evang. Kirchgemeinde	246	251	256	256
Rang innerhalb des Kantons	36	33	30	29
Total Steuerfuss für Mitglieder der kath. Kirchgemeinde	245	250	255	255
Rang innerhalb des Kantons	39	34	30	28

Steuerkraft pro Einwohner/in	2023	2022	2021	2020
Steuerkraft natürlicher Personen (in Fr.)	2'679.58	2'471.28	2'399.70	2'459.65
Rang innerhalb des Kantons	15	18	13	16
Steuerkraft juristischer Personen (in Fr.)	453.92	366.98	302.73	335.55
Rang innerhalb des Kantons	5	10	9	13
Steuerkraft Quellensteuer (in Fr.)	92.52	61.44	64.77	64.45
Rang innerhalb des Kantons	31	38	35	34
Steuerkraft natürlicher und juristischer Personen (in Fr.)	3'226.02	2'899.70	2'767.20	2'859.60
Rang innerhalb des Kantons	8	15	14	16

Einfacher Steuerertrag (in Mio. Fr.)	2023	2022	2021	2020
Total	57'811.00	54'661	53'139	52'472
Veränderung gegenüber Vorjahr (in %)	5.76	2.86	1.26	0.35

Steuereingang (in Mio. Fr.)	2023	2022	2021	2020
Einkommens- und Vermögenssteuern	77.597	70.879	68.344	70.479
• Nachzahlungen früherer Jahre	9.38	6.379	5.64	8.562
• Laufende Steuern	68.217	64.5	62.704	61.917
Grundsteuern	4.338	4.17	4.046	3.889
Handänderungssteuern	2.828	3.833	2.543	2.391
Feuerwehrrabgaben	1.357	1.325	1.263	1.336
Anteil an Gewinn- und Kapitalsteuern	14.481	11.596	9.497	10.538
Anteil an Grundstückgewinnsteuern	3.424	3.512	4.024	3.015
Anteil an Quellensteuern	2.716	1.857	1.915	1.963

Weitere statistisch erfasste Daten	2023	2022	2021	2020
Steuerrückstände (in Mio. Fr.)	13.739	12.615	10.57	11.372
Steuerrückstände (in %)	15.2	15.52	13.13	13.83
Kantonsdurchschnitt (in %)	13.73	13.23	12.47	12.52
Erlasse und Verluste (in Tausend Fr.)	461	360	552	608
Erlasse und Verluste (in %)	0.51	0.39	0.55	0.63
Kantonsdurchschnitt (in %)	0.37	0.40	0.56	0.47

Steuerbares Einkommen 2022*

	Anzahl Pflichtige	Prozent	Einfache Steuer	Prozent
kein steuerbares Einkommen	1'279	7.97	0	0.00
100 – 9'900 Fr.	1'328	8.28	108'461	0.23
10'000 – 19'900 Fr.	1'433	8.93	437'837	0.93
20'000 – 29'900 Fr.	1'629	10.15	1'147'385	2.44
30'000 – 39'900 Fr.	1'737	10.82	2'170'053	4.61
40'000 – 49'900 Fr.	1'911	11.91	3'682'072	7.82
50'000 – 99'900 Fr.	5'023	31.30	17'917'787	38.07
100'000 – 199'900 Fr.	1'406	8.76	12'094'081	25.70
200'000 – 499'900 Fr.	254	1.58	5'491'011	11.67
über 500'000 Fr.	48	0.30	4'015'888	8.53

* Die Daten basieren auf den Steuerdaten der natürlichen Personen aus dem Jahr 2022, wobei rund 83% der Veranlagungen definitiv erledigt wurden.

Steuerbares Vermögen 2022*

	Anzahl Pflichtige	Prozent	Einfache Steuer	Prozent
kein steuerbares Vermögen	9'260	57.70	0	0.00
1'000 – 24'900 Fr.	652	4.06	12'003	0.13
25'000 – 49'900 Fr.	479	2.98	28'945	0.32
50'000 – 99'900 Fr.	741	4.62	88'508	0.98
100'000 – 199'900 Fr.	1'064	6.63	255'461	2.84
200'000 – 299'900 Fr.	680	4.24	278'600	3.10
300'000 – 399'900 Fr.	507	3.16	290'471	3.23
400'000 – 499'900 Fr.	404	2.52	301'283	3.35
500'000 – 999'900 Fr.	1'081	6.74	1'263'091	14.04
1'000'000 – 1'999'900 Fr.	684	4.26	1'581'164	17.57
Über 2'000'000 Fr.	496	3.09	4'898'262	54.44

* Die Daten basieren auf den Steuerdaten der natürlichen Personen aus dem Jahr 2022, wobei rund 83% der Veranlagungen definitiv erledigt wurden.

REGIONALES ZIVILSTANDSAMT WIL
Geburten*

	2023	2022	2021	2020
Registrierte Geburten	484	564	557	549
Registrierte Anerkennungen	62	82	76	88

* Die Zahlen beziehen sich auf den Zivilstandskreis Wil. Dieser umfasst die Gemeinden Wil, Kirchberg, Niederhelfenschwil und Zuzwil.

Zivilstand*

	2023	2022	2021	2020
Registrierte Eheschliessungen	191	198	231	197
Registrierte Namenserklärungen	31	32	28	26

* Die Zahlen beziehen sich auf den Zivilstandskreis Wil. Dieser umfasst die Gemeinden Wil, Kirchberg, Niederhelfenschwil und Zuzwil.

Todesfälle*	2023	2022	2021	2020
Registrierte Todesfälle im Zivilstandskreis Wil	324	343	294	324
Total bearbeitete Bestattungsfälle	215	265	238	288
• Erdbestattungen	31	38	45	37
• Kremationen	184	227	193	168
Total Bestattungen	161	163	146	189
• Friedhof Altstatt Wil	142	148	131	171
• Friedhof Bronschhofen	17	14	15	18
Total Grabstellen per 31.12.	2'650	2'586	2'499	2'512
Erdgräber Friedhof Altstatt Wil	592	629	656	738
• Einzelreihengrab mit Namen	520	553	577	655
• Gemeinschaftsgrab mit Namen	24	25	26	26
• Familiengräber	48	51	53	57
Urnengräber Friedhof Altstatt Wil	1'832	1'754	1'652	1'547
Kindergräber Friedhof Altstatt Wil	29	28	24	23
• Sternenkinder (ab 1. November 2019)	11	8	7	4
Erdgräber Friedhof Bronschhofen (Einzelreihengräber mit Namen)	76	63	63	57
Urnengräber Friedhof Bronschhofen	150	141	128	142
Kindergräber Friedhof Bronschhofen	1	1	1	1

* Die Zahlen beziehen sich auf den Zivilstandskreis Wil. Dieser umfasst die Gemeinden Wil, Kirchberg, Niederhelfenschwil und Zuzwil.

GEWERBE UND MARKT

	2023	2022	2021	2020
Bewilligungen Ladenschluss (Sonntags- oder zusätzl. Abendverkäufe)	95	91	84	86
Bewilligungen für gesteigerten Gemeingebrauch	230	197	181	188
Bewilligungen für Strassenmusizierende	135	100	63	84
Patent für einen Anlass (Festwirtschaftspatent)	124	142	63	69
Patenterteilung für Gastwirtschaftsbetriebe	38	50	66	61
Patenterteilung für den Kleinhandel mit gebrannten Wassern	10	6	12	5
Gastwirtschaftsbetriebe mit verkürzter Schliessungszeit per 31.12.	11	9	9	11

Märkte	2023	2022	2021	2020
Mai-Markt: Auffuhren	133	106	91	0
Mai-Markt: Budenauffuhren (inkl. Klein-Verkaufsgeschäfte)	14	13	11	0
Othmars-Markt: Auffuhren	128	104	146	0
Othmars-Markt: Budenauffuhren (inkl. Klein-Verkaufsgeschäfte)	15	13	11	0
Wochenmarkt: fixe Auffuhren (mind. sechs Teilnahmen)	40	41	33	32
Wochenmarkt: Diverse (ein- bis fünfmalige Teilnahmen)	24	29	28	21
Weihnachtsmarkt: Anbietende (Marktstände, Verkaufshäuschen)	108	112	127	0

INFO-CENTER

	2023	2022	2021	2020
Öffentliche Stadtführungen	117	124	108	53
SBB-Tageskarten Verkauf	4'633	4'053	3'586	2'746
SBB-Tageskarten Restkarten	334	327	794	1'646
Kosten SBB-Tageskarten in Fr.	168'000	168'000	168'000	168'000
Einnahmen SBB-Tageskarten in Fr.	186'493	184'430	162'860	118'320

FACHSTELLE INTEGRATION

	2023	2022	2021	2020
Kurzberatungen, Beratungsgespräche mit Einzelpersonen	177	240	175	145
Besuch subventionierter Deutschkurs (Anz. Personen)	150	175	185	168
Erstinformation von aus dem Ausland Zugewanderten	2023	2022	2021	2020
Personen ohne Schweizerpass, die aus dem Ausland nach Wil zogen	345	355	307	236
Geführte Erstgespräche	62	86	71	61
Personen, die an einem Gespräch teilnahmen	106	113	99	83

QUARTIERTREFF LINDENHOF

	2023	2022	2021	2020
Total Besuche des Quartiertreffs	8'373	6'032	2'873	3'657
• davon Besuche eines offenen Begegnungsangebots	2'477	1'110	573	902
• davon Besuche eines offenen Beratungs-/Bildungsangebots	3'143	3'251	1'477	1'660
• davon Besuche eines offenen Bewegungsangebots	1'816	511	445	615
• davon Besuche einer privaten / geschlossenen Veranstaltung	937	1'160	378	480
Anzahl Vermietungen für private / geschlossene Veranstaltungen	45	68	11	33

FACHSTELLE KULTUR

Kulturkommission	2023	2022	2021	2020
Anzahl Sitzungen	4	4	4	3

Gesuche Förderbeiträge für kulturelle Projekte	2023	2022	2021	2020
Total der Gesuche	34	27	26	18
• davon genehmigt	14	13	11	8

Förderbeiträge nach Sparten (in Fr.)	2023	2022	2021	2020
Total der Förderbeiträge	6'700	6'500	6'700	4'055
• davon Theater, Tanz, Kleinkunst	1'200	2'450	1'500	500
• davon Musik	3'500	2'050	3'200	2'805
• davon Bildende Kunst	1'300	1'000	1'000	0
• davon Film	0	500	0	0
• davon Diverses (Geschichte, Literatur, Architektur etc.)	700	500	0	0

Jahresbeiträge (in Fr.)	2023	2022	2021	2020
Total der Jahresbeiträge	1'037'050	1'029'700	1'089'500	1'084'700
• Theater, Tanz	306'800	306'800	319'800	318'800
• Musik (ohne Miete Gare de Lion)	141'000	141'000	153'000	139'000
• Bibliothek, Ludothek	530'300	585'200	549'200	550'800
• Bildende Kunst, Ausstellungen (ohne Miete Kunsthalle)	24'000	24'000	18'000	18'000
• Film	15'500	16'000	16'000	15'500
• Diverses (Geschichte, Literatur, Architektur etc.)	19'450	19'450	19'300	29'000
Preisverleihungen	11'000	11'000	10'000	11'000
SKK-Auslandatelier	4'500	0	4'500	2'000
Bick Atelier	3'900	4'200	4'200	3'400



« Mis WIL »

STADTBIBLIOTHEK

Eingeschriebene Benutzende	2023	2022	2021	2020
Total	2'953	2'801	2'766	2'831
• Schülerinnen / Schüler und Jugendliche	1'941	1'801	1'761	1'783
• Erwachsene	1'012	1'000	1'005	1'048
Stadt Wil	2'121	1'973	1'977	1'932
• Schülerinnen / Schüler und Jugendliche	1'443	1'318	1'308	1'248
• Erwachsene	678	655	669	684
Region	832	828	789	899
• Jugendliche	498	483	453	535
• Erwachsene	334	345	336	364
Neue Benutzende total (Erwachsene)	161	153	156	189
• Stadt	100	83	86	106
• Region	61	70	70	83
Jahresbeiträge Benutzende (in Fr.)	40'540	45'560	42'420	44'460

Medienausleihe	2023	2022	2021	2020
Total	93'546	114'056	111'588	104'885

Medienbestand	2023	2022	2021	2020
Total	27'171	26'525	25'943	27'736

Veranstaltungen, Führungen, Kurse und Schulungen*	2023			
Total	108			
Anzahl Teilnehmende	1'897			
Gesamtkosten (in Fr.)	14'645			

* Diese Zahlen wurden zum ersten Mal erfasst.

STADTFONDS

Unterstützte Vorhaben 2023	in Fr.
Viva Wil (Strassenspektakel)	49'000
Fête de Lion	7'500
Shopping Days (Projekt Parkierung)	50'000

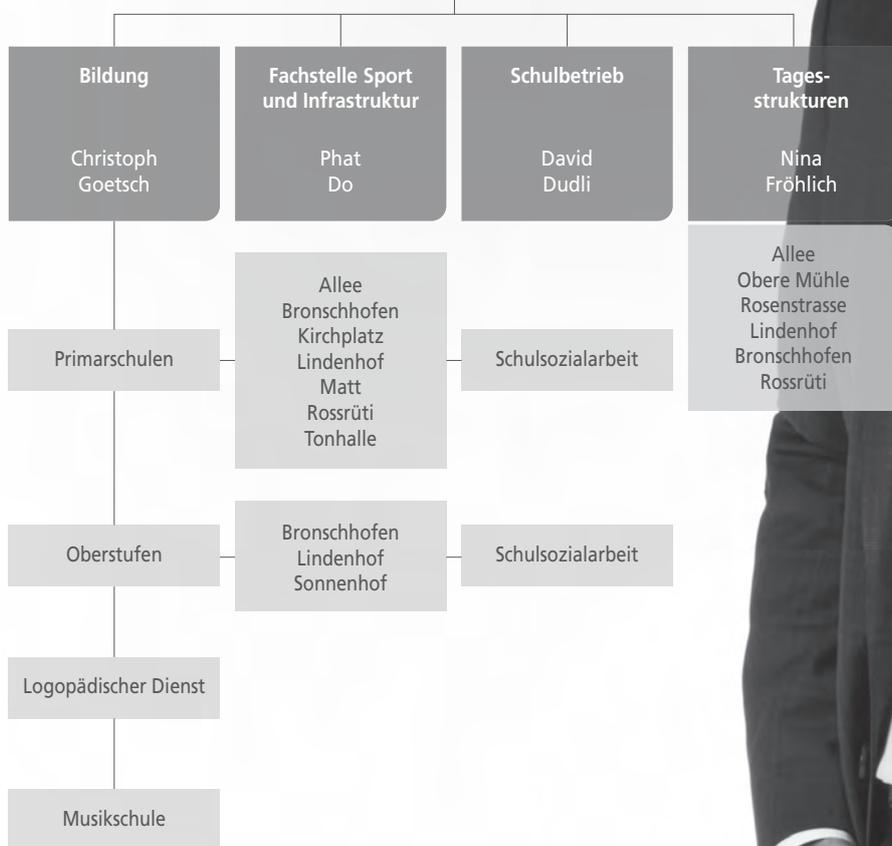
Jigme Shitsang
Stadtrat seit 2021
FDP

Bildung und Sport

46

Departement
BILDUNG UND SPORT
 Departementsvorsteher Jigme Shitsang

Departementsleitung
 Donat Ledergerber



per 31.12.2023



Einleitung

Der Fachkräftemangel hat das Departement Bildung und Sport auch 2023 beschäftigt. Dieser betrifft einerseits die Lehrpersonen, andererseits aber auch die Betreuung bei den Tagesstrukturen. Mit Christoph Goetsch hat im Berichtsjahr ein ehemaliger Oberstufenlehrer und Schulleiter mit viel Erfahrung die Aufgabe als Leiter Bildung der Stadt Wil übernommen. Ein weiteres wichtiges Thema war der Ausbau der Tagesstrukturen.

Fachkräftemangel in allen Bereichen

Der Lehrpersonenmangel beschäftigte die Schulen der Stadt Wil im Jahr 2023 sehr stark und auch im Bereich der Betreuung wird für die Tagesstrukturen der Fachkräftemangel immer spürbarer. Aufgrund der angespannten Stellensituation mussten neue Wege für die Lehrpersonensuche gegangen werden. Es wurde frühzeitig eine Arbeitsgruppe eingesetzt, welche die Prozesse für die Gewinnung von

Aufgrund der angespannten Stellensituation mussten neue Wege für die Lehrpersonensuche gegangen werden.

Lehrpersonen analysierte und ausbaute. Teilweise wurden auch Quereinsteigende rekrutiert, die von Mentoratspersonen intensiv begleitet werden. Dadurch und dank der intensiven Zusammenarbeit zwischen den Lehrpersonen, den Schuleinheiten, der Schulverwaltung und der Departementsführung konnten sämtliche ausgeschriebenen Stellen rechtzeitig besetzt werden.

Neuer Leiter Bildung und neue Schulleitungen

Im Oktober 2023 übernahm Christoph Goetsch die Aufgabe als Leiter Bildung und somit als Vorgesetzter aller Schulleitungen. Christoph Goetsch bringt als ehemaliger Oberstufenlehrer und Schulleiter langjährige Erfahrung im Bildungswesen mit. Auch die Primarschulen Tonhalle und Lindenhof sowie die Oberstufe Lindenhof erhielten per 1. August 2023 neue Führungen. Der neue Schulleiter der Primarschule Tonhalle heisst Markus Luterbacher. Er verfügt über langjährige Erfahrung in der Schulentwicklung, als Schulleiter und Oberstufenlehrer. Patrick Hilb wurde neuer Co-Schulleiter der Primarschule Lindenhof. Auch er bringt langjährige Erfahrung als Schulleiter sowie als Primarlehrer mit. Die Oberstufe Lindenhof wird neu von Janine Gelsomino-Krüger und Lukas Schläpfer geleitet. Beide waren zuvor als Oberstufenlehrpersonen in der Oberstufe Lindenhof tätig.

Ausbau der Tagesstrukturen

Auf das Schuljahr 2024/25 hin tritt der XXV. Nachtrag zum Volksschulgesetz in Kraft, der einen Ausbau des Tagesstrukturangebots nach sich zieht. Während bisher nur das Angebot eines Mittagstischs auf der Primarstufe gesetzlich verpflichtend war, ist neu das Angebot bei entsprechendem Bedarf von Montag bis Freitag zwischen 7 und 18 Uhr zur Verfügung zu stellen. Um auf die Gesetzesanpassung vorbereitet zu sein, hat das Departement Bildung und Sport im Jahr 2023 verschiedene Massnahmen getroffen. So konnte für den Tagesstrukturstandort Rosrüti mit der Liegenschaft Konstanzerstrasse 27 eine passende Liegenschaft gefunden werden und das Parlament hat den Kauf sowie die baulichen Anpassungen gutgeheissen. Ebenfalls wurden die beantragten zusätzlichen Stellenprozente für das Jahr 2024 bewilligt, um dem Gesetzauftrag vollumfänglich nachzukommen.

Sportschule Lindenhof weiterhin Swiss Olympic Partner School

Im September 2023 wurde die Sportschule Lindenhof erneut als Swiss Olympic Partner School zertifiziert. Das Label gilt für vier Jahre bis Ende Juli 2027. Jugendliche, die über ein ausserordentliches sportliches Talent verfügen, werden an der Oberstufe Lindenhof im Rahmen der Sportschule besonders gefördert. Das Label von Swiss Olympic wird nur an Schulen verliehen, die konkrete, anspruchsvolle Leistungskriterien erfüllen. Mit dieser Auszeichnung festigt die Oberstufe Lindenhof ihre Position als weit über die Region hinaus angesehene Sportschule.

Evaluationen

Im Zuge der Schulentwicklung und der Qualitätssicherung wird pro Jahr eine Schuleinheit extern evaluiert. Das Institut Schule und Profession der Pädagogischen Hochschule St. Gallen (PHSG) hat im Schuljahr 2022/23 die Oberstufe Bronschhofen evaluiert. Im laufenden Schuljahr folgt nun die Primarschule Matt. In die Evaluation miteinbezogen werden alle an der Schule beteiligten Personen, von den Lehr- und Fachpersonen über die Schulleitungen und die Schülerinnen und Schüler bis zu den Eltern, um eine 360-Grad-Beurteilung zu gewährleisten. Ziel der externen Evaluation ist es, für die Unterstützung von Qualitätsprozessen verlässliche Informationen zu sammeln und Impulse zu liefern.

Im Kalenderjahr 2023 wurde durch dasselbe Institut der PHSG auch das lokale Förderkonzept der Wiler Schulen evaluiert. Das lokale Förderkonzept stammt aus dem Jahr 2017 und beruht auf dem kantonalen Sonderpädagogik-Konzept für die Regelschule aus dem Jahr 2015. Aufgrund der seit Dezember 2023 vorliegenden Evaluation werden 2024 einzelne Aspekte des Förderkonzepts neu beurteilt und es wird gemäss dem Zyklus der Qualitätsentwicklung definiert, welche Anpassungen vorgenommen werden.

sport4kids, OSSO und Let's jump!

Im Oktober 2023 startete die sechste Durchführung des Projekts sport4kids. Mit sport4kids bietet die Fachstelle Sport und Infrastruktur ein niederschwelliges und sportliches Freizeitangebot für die Kinder und Jugendlichen der Stadt Wil an. Die Schülerinnen und Schüler haben im Rahmen der Schule, jedoch ausserhalb des regulären Unterrichts, die Möglichkeit, an diversen Kursen teilzunehmen und dadurch neue Sportarten kennenzulernen.

Im Winter 2023 wurden die Türen der Turnhalle Klosterweg im Rahmen des Projekts OSSO (Offene Sporthallen am Sonntag) bereits zum 15. Mal jeweils jeden zweiten Sonntagnachmittag für sportbegeisterte Schülerinnen und Schüler geöffnet. Diese haben zahlreich die Gelegenheit genutzt, um die Bewegungslandschaft zu erkunden oder sich bei Teamspielen auszutoben. Auch das Projekt «Let's jump!» fand seinen Höhepunkt im Winter 2023. Rund 200 Schülerinnen und Schüler nahmen am Seilspring-Wettbewerb teil. Das Finale von «Let's jump!» wurde im Dezember ausgetragen und die Jumpions konnten gekürt werden.

VOLKSSCHULE

Kindergarten	2023	2022	2021	2020
Abteilungen	28	27	26	27
Schülerinnen / Schüler	499	460	479	497
Primarstufe				
Klassen	74	72	70	70
Schülerinnen / Schüler	1'434	1'404	1'361	1'312
Oberstufe				
Realklassen OS Sonnenhof	4	4	4	4
Realklassen OS Lindenhof	5	5	5	5
Realklassen OS Bronschhofen	5	4	3	3
Sportklassen OS Lindenhof (Real/Sek)	3	3	3	3
Sekundarklassen OS Sonnenhof	5	5	5	5
Sekundarklassen OS Lindenhof	3	3	3	3
Sekundarklassen OS Bronschhofen	4	4	4	4
Schülerinnen / Schüler	525	505	473	448
Kleinklassen				
Klassen	5	5	4	5
Schülerinnen / Schüler	45	47	39	51
Eingliederungsklassen für Fremdsprachige				
Klassen	3	2	2	2
Schülerinnen / Schüler	45	36	22	28
Total Schülerinnen / Schüler	2'548	2'452	2'374	2'336
Weitere Schulen	2023	2022	2021	2020
Schülerinnen / Schüler in Sonderschulen und Heimen	82	87	78	76
Schülerinnen / Schüler in auswärtigen öffentlichen Schulen	11	15	10	18
Schülerinnen / Schüler im Untergymnasium	1	1	3	7
Schülerinnen / Schüler in der Kantonsschule (3. OS-Jahr)	28	33	33	28
Schülerinnen / Schüler in Privatschulen	2023	2022	2021	2020
Mädchensekundarschule St. Katharina, Klosterweg 13, Wil	134	130	134	120
Schule Dominik Savio, St. Gallerstrasse 65, Wil	39	46	43	39
Rudolf Steiner Schule, Säntisstrasse 31, Wil	3	0	0	0
KiTs Wil, Industriestrasse 4, Bronschhofen	12	8	10	8
verschiedene Privatschulen, Internate	13	25	23	36
Gesamttotal schulpflichtige Schülerinnen / Schüler	2'871	2'797	2'708	2'668
Soziokulturelle Entwicklung öffentliche Schulen	2023	2022	2021	2020
Nationalität (in%)				
• Schweiz	60	61	62	61
• andere	40	39	38	39
Anteil Fremdsprachige (in%)	56	55	53	52

LEHRPERSONEN SCHULEN DER STADT WIL

	2023	2022	2021	2020
Anzahl Lehrpersonen	381	364	363	344
Anzahl Stellenprozente total	23'533	22'953	22'555	21'885

MUSIKSCHULE

Anzahl Schülerinnen / Schüler	2023	2022	2021	2020
Gruppenunterricht	638	694	706	717
• Grundkurse	441	472	468	460
• Instrumentalunterricht	12	20	27	31
• Glockenspiel	7	3	4	3
• Djembé-Gruppenunterricht	0	2	4	3
• Ronda Redonda	8	11	9	5
• Ensembles	170	186	194	220
Einzelunterricht	379	435	493	493
Total Schülerinnen / Schüler inkl. Doppelbelegungen	1'011	1'094	1'136	1'210
Total Schülerinnen / Schüler abzüglich Doppelbelegungen	934	999	1'025	1'075
erteilte Unterrichtsstunden pro Woche	277	317	327	349
Lehrpersonen	32	34	35	35

EINLEITUNG

Bildung und Sport



« Dis WIL »

KLASSENPLANUNG

Kindergarten – Anzahl Klassen	2023/24	2022/23	2021/22
PS Allee	4	4	4
PS Kirchplatz	3	3	3
PS Tonhalle	2	2	2
PS Matt	4	3	3
PS Lindenhof	9	9	9
PS Bronschhofen	4	4	4
PS Rossrüti	2	2	1
Total	28	27	26

Primarschule – Anzahl Klassen	2023/24	2022/23	2021/22
PS Allee	9	9	8
PS Kirchplatz	9	9	9
PS Tonhalle	6	6	6
PS Matt	10	9	9
PS Lindenhof	22	21	20
PS Bronschhofen	14	14	14
PS Rossrüti	4	4	4
Total	74	72	70

Oberstufe – Anzahl Klassen	2023/24	2022/23	2021/22
OS Sonnenhof	9	9	9
OS Lindenhof (inkl. Sportklassen)	12	11	11
OS Bronschhofen	9	8	7
Total	30	28	27

Kleinklassen – Anzahl Klassen	2023/24	2022/23	2021/22
Kleinklassen	5	5	4
Eingliederungsklassen	3	2	2
Total	8	7	6

TAGESSTRUKTUREN / MITTAGSTISCH OBERSTUFEN

Belegungsstatistik Tagesstrukturen Primarschulen (Ende 2023)

Zeit	Wochentage					Total Woche	Vorjahr
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag		
06.30 – 08.00 Uhr	27	32	20	20	24	123	85
11.40 – 13.30 Uhr	185	176	81	193	166	801	692
13.30 – 15.30 Uhr	41	61	60	35	57	254	214
15.30 – 18.00 Uhr	71	83	47	60	60	321	311

Belegungsstatistik Mittagstisch Oberstufen (Ende 2023)

Zeit	Wochentage					Total Woche	Vorjahr
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag		
11.40 – 12.30 Uhr	43	37	0	45	43	168	163

SPORTPROJEKTE

Anzahl teilnehmende Kinder	2023	2022	2021	2020
OSSO - Offene Sporthallen am Sonntag	233	156	0*	138
Jugend Games (Zwei-Jahres-Rhythmus)	-	281	-	268
Sport4Kids	89	146	146	104

* Konnte coronabedingt nicht durchgeführt werden.

Ursula Egli
Stadträtin seit 2021
SVP

Bau, Umwelt und Verkehr

54

Departement
BAU, UMWELT UND VERKEHR
 Departementsvorsteherin Ursula Egli

Departementsleitung
 Urs Müller

Zentrale Dienste
 Carmen Bachmann



per 31.12.2023

Einleitung

Das Departement Bau, Umwelt und Verkehr (BUV) hat 2023 verschiedene Projekte bearbeitet. So beispielsweise den Kreditantrag zur Ortsplanungsrevision, fürs Bauprojekt Gare de Lion oder weitere Schritte für die Entwicklung am Bahnhof. Personell galt es, zwei neue Abteilungsleitende ins Team des BUV zu integrieren. Zum Tagesgeschäft gehören im BUV der Unterhalt der Infrastruktur und auch die Beantwortung von zahlreichen Medienanfragen sowie diversen Anliegen von Einwohnerinnen und Einwohnern.

Ortsplanungsrevision

Die Ortsplanungsrevision ist für die Stadt Wil ein zentrales Projekt. Das Stadtparlament hat den durch den Stadtrat im März überwiesenen Kreditantrag von insgesamt 3,6 Millionen Franken beraten, ihn jedoch zur weiteren Prüfung an die vorberatende Kommission

zurückgewiesen. Der Antrag umfasst neben den Projektkosten die Schaffung von befristeten Stellen für die Projektleitung und Assistenz in der Stadtplanung. Im Zusammenhang stehende Vorarbeiten mit bereits bewilligten Krediten wurden vorbereitet und weiter-

Personell galt es, zwei neue Abteilungsleitende ins Team des BUV zu integrieren.

bearbeitet – konkret das Innen-/Stadtentwicklungskonzept, das Gesamtverkehrskonzept sowie das Freiraumkonzept.

Gesamtverkehrskonzept

Das Gesamtverkehrskonzept der Stadt Wil dient als Grundlage für die Ortsplanungsrevision und verfolgt das Ziel einer gesamtheitlichen, verkehrsplanerischen Betrachtung. Die Analysephase konnte abgeschlossen werden. Dabei wurden Potenziale, Chancen, Risiken und Schwachstellen der bereits bestehenden Konzepte erkannt. Zudem zeigt die Analyse, welche Planungen vertieft werden müssen und welche Grundlagen zusätzlich zu erarbeiten sind. Der Einbezug der Öffentlichkeit wurde ebenfalls festgelegt.

Neubau Werkhof

In zahlreichen Workshops mit den zukünftigen Nutzern (neben Werkhof auch Stadtgärtnerei) wurde das Siegerprojekt aus dem Wettbewerb verfeinert. Der vorgesehene Holzbau soll den Betrieb für die nächsten Jahrzehnte ermöglichen und mit wenig Haustechnik auskommen. Nun liegt das «Vorprojekt plus» vor, wobei in den heiklen Bereichen wie Bodenbeschaffenheit und Baugrube die Kosten bis Stufe Bauprojekt vertieft wurden. Im Weiteren haben die Fachstellen des Kantons und der Stadt die Bewilligungsfähigkeit geprüft. Das Projekt wird 2024 den Weg durch die politischen Gremien antreten.

Umstellung Reinigungssystem

In der Unterhaltsreinigung verfolgte die Abteilung Facility Management das Ziel, einheitliche Standards anzuwenden, die Reinigung nach dem aktuellen Stand der Technik auszuführen und die Kosten beim Materialeinkauf zu optimieren. Zu diesem Zweck wurde ein neues Reinigungssystem evaluiert und bereits in zwei Dritteln der städtischen Liegenschaften eingeführt. Das System liefert hygienischere Reinigungsergebnisse, spart Wasser wie auch Reinigungsschemie und erhöht die Arbeitssicherheit.

Neue Stützmauern am Ulrich-Hilberweg und Kanalisation Gibufstrasse

Die Stützmauern entlang des Ulrich-Hilberwegs befanden sich bautechnisch in einem mangelhaften Zustand und wurden deshalb von Frühling bis Anfang Sommer 2023 saniert. Ein wesentlicher Teil konnte als sogenannte Trockensteinmauer errichtet werden, was zur Verbesserung des Mikroklimas und zur Förderung der Biodiversität beiträgt. Im Bereich der Gibufstrasse in Bronschhofen wurde von August bis Oktober 2023 die Kanalisation erneuert. Gleichzeitig wurden die Werkleitungen (Elektrizität und Wasser) und die Strasse saniert. Die Baustellen-Verkehrsführung wurde mit den Direktbetroffenen erarbeitet.

Stand Hochwasserschutzprojekte

Als Reaktion auf das massive Hochwasserereignis von 2015 wurde die Erarbeitung von Hochwasserschutzprojekten gestartet. Die Teilprojekte 1 (Krebsbach, Abschnitt Hugentobel bis Furtbach), 3 (Furtbach, Abschnitt Cherengärtli, Rossrüti), 4 (Maugwil, Seitenbach und Maugwilerbach) und 5 (Zentrum Bronschhofen, Maugwilerbach und Trungerbach) wurden im Februar 2023 vom Parlament genehmigt und lagen vom 18. Oktober bis 16. November 2023 öffentlich auf. Dazu sind Einsprachen eingegangen, die behandelt werden. Das Teilprojekt 2 (Krebsbach, Konstanzerstrasse Richtung Weierwiese) ist eng an das Betriebs- und Gestaltungskonzept Konstanzerstrasse des Kantons St.Gallen (Fürstenlandstrasse bis Altersheim Rosengarten) gebunden. Im Jahr 2023 wurde das Bau- und Auflageprojekt anhand der Anträge aus dem Mitwirkungsverfahren finalisiert. Für das Teilprojekt 6 (Rückhaltbecken Weierwiese und Hofbergdamm) konnte im Juni und Juli die öffentliche Mitwirkung durchgeführt werden.

Stadtbildkommission

Seit mehr als einem halben Jahrhundert setzt sich in Wil ein unabhängiges Gremium für die Bewahrung und Verbesserung des Stadtbildes sowie für die städtebauliche, architektonische und freiraumplanerische Qualität ein. Die Stadtbildkommission begutachtet bedeutende Bauvorhaben, die als Richtprojekte in Sondernutzungsplänen planungs- und baurechtlich festgesetzt werden, in Schutzgebieten liegen oder baugestalterische Grundsatzzfragen aufwerfen. Im vergangenen Jahr lag der Fokus der Kommission hauptsächlich auf dem Schutz des Ortsbildes. Es wurden 18 Projekte im Gremium beurteilt und Hinweise zur Weiterbearbeitung an die Bauherrschaften übermittelt.

EINLEITUNG

Bau, Umwelt
und Verkehr

HOCHBAU

Stadtsaal Saalbelegungen	2023	2022	2021	2020
Total Veranstaltungen	171	194	134	199
Grosser Saal: Kommerzielle Veranstaltungen	17	18	6	18
Grosser Saal: Nicht-kommerzielle Veranstaltungen	54	73	40	55
Kleinsäle	100	103	88	126

TIEFBAU, VERKEHR

Strassen und Plätze	2023	2022	2021	2020
Total Strassen und Wege (in m)	217'768	217'743	217'679	217'401
Total Plätze (in m ²)	56'888	56'888	56'888	56'888

Ruhender Verkehr	2023	2022	2021	2020
Total bewirtschaftete und markierte Parkplätze	2'630	2'630	2'633	2'635
Bewirtschaftete Parkplätze total	1'984	1'984	1'984	1'986
Markierte Parkplätze total	646	646	649	649
• blau	247	247	249	249
• weiss	329	329	330	330
• gelb	2	2	2	2
• bekieste Parkflächen	32	32	32	32
• Behinderten-Parkplätze	28	28	28	28
• Car-Parkplätze	8	8	8	8

Stadtbus*	2023	2022	2021	2020
	KG in%	KG in%	KG in%	KG in%
Linie 701 Bahnhof-Neulanden	17.2	15.2	16.6	26.2
Linie 702 Rossrüti-Bahnhof-Wilen	33.8	31.5	38.8	38.8
Linie 703 Reuttistrasse-Bahnhof-Gruben	28.0	23.1	25.4	37.7
Linie 704 Bahnhof-Wilerwald	30.3	26.9	32.8	34.2
Linie 705 Bahnhof-Himmelrich	38.7	34.3	36.4	34.9
Linie 706 Bahnhof-Bronschhofen-Braunau	38.3	33.9	38.6	35.8

KG = Kostendeckungsgrad (prozentuales Verhältnis von Einnahmen zu Kosten) abgeltungsberechtigte Linien des Stadtbusnetzes.

* Die Einführung des Buskonzepts 2021 führt in den Statistiken teilweise zu deutlichen Unterschieden im Vergleich zu den vorherigen Jahren.

	2023	2022	2021	2020
Anzahl Kurskilometer	680'458	669'898	689'121	581'986
Jahresfahrleistung inkl. Beiwagen und Leerfahrten	711'258	700'645	722'639	609'104
Anzahl Kurse	173'254	173'607	172'928	163'140
Personenfrequenzen	1'449'335	1'306'909	1'155'931	1'104'903
Personenfrequenzen pro gefahrenem Kilometer	2.13	1.95	1.68	1.9
Personenfrequenzen pro gefahrenem Kurs	8.37	7.53	6.68	6.77

	2023		2022	
	%	Fr.	%	Fr.
Gesamtkosten Kanton St. Gallen	100	123'216'874	100	132'185'980
davon Gemeindeanteil (50% der Gesamtkosten)	50	61'608'437	50	66'092'990
Anteil Stadt Wil	6.29	3'873'030	6.19	4'089'521

Anzahl Personen nach Linien	2023	2022	2021	2020
Linie 701 Bahnhof-Neulanden	161'983	150'951	139'150	118'221
Linie 702 Rossrüti-Bahnhof-Wilen	423'407	371'598	323'034	331'916
Linie 703 Reuttistrasse-Bahnhof-Gruben	400'563	358'532	313'739	269'567
Linie 704 Bahnhof-Wilerwald	138'594	134'578	125'336	124'379
Linie 705 Bahnhof-Himmelrich	182'188	161'171	141'694	135'450
Linie 706 Bahnhof-Bronschhofen-Braunau	142'600	130'079	112'978	125'370

Tarifvergünstigungen	2023	2022	2021	2020
Abonnement Kinder und Jugendliche (Anzahl)	124	101	119	87
Mehrfahrtenkarte Kinder und Jugendliche (Karte à 6 Fahrten)	694	706	926	870
Vergünstigte Einzelbillette*	137'947	115'230	91'860	74'058
Vergünstigte Mehrfahrtenkarten*	8'973	8'102	7'910	9'077

* Diese Vergünstigung wird durch Wil, Rickenbach und Wilen finanziert.

SALÜ	2023	2022*
Anzahl Buchungen	12'726	5'976
Anzahl realisierte Fahrten (ohne Stornierungen und nicht ausgeführt)	11'248	5'168
Ausgangspunkt Bahnhof (in %)	83	87
Ausgangspunkt andernorts (in %)	17	13
Anzahl beförderte Passagiere	13'156	6'092

Ein- und Ausstiegsorte nach Wohngebieten statistische Stadtteile, teilweise zusammengefasst (Anzahl Personen)	2023	2022*
Neulanden / St. Gallerstrasse	1'997	796
Hofberg / Oelberg / Letten	5'729	2'609
Westquartier / Zentrum / Altstadt / Psychiatrie	1'115	62
Lindenhof	600	262
Südquartier	168	37
Bronschhofen / Bildfeld / Maugwil	2'514	1'003
Rossrüti	83	32
Wilen bei Wil TG	928	454

* Statistik für Zeitraum 1.7.22-31.12.22

UMWELT

Kanalnetz (in m)	2023	2022	2021	2020
Total Kanalnetz	87'527	87'184	87'184	86'859
Abwasserleitungen	84'489	84'489	84'327	84'092

Werkhof Aufwand	2023		2022		2021		2020	
	in %	Stunden	in %	Stunden	in %	Stunden	in %	Stunden
Total	100	43'743	100.0	43'715	100.0	44'406	100.0	42'227
Werkhof intern (Büro, Unterhalt, Gebäude, Geräte und Maschinen)	14.6	6'389	14.6	6'399	12.8	5'701	10.5	4'428
Allgemeine Verwaltung (Anlässe, Verwaltungsliegenschaften)	0.7	296	0.7	298	1.8	798	1.6	696
Kultur, Sport und Freizeit (Kultur, Parkanlagen, Spielplätze)	14.9	6'541	14.1	6'155	12.1	5'380	13.1	5'511
Verkehr (Unterhalt Strassen, Plätze, PP)	37.8	16'518	38.5	16'844	42.3	18'769	43.7	18'449
Umwelt / Raumordnung (Abfallbeseitigung, Kanalisation, Gewässer)	29.0	12'677	29.4	12'836	28.6	12'674	30.6	12'935
Volkswirtschaft (Markt, Gewerbe)	3.0	1'322	2.7	1'183	2.4	1'084	0.5	208

Stadtgärtnerei Aufwand	2023		2022		2021		2020	
	in %	Stunden	in %	Stunden	in %	Stunden	in %	Stunden
Total	100	23'983	100.0	24'405	100.0	22'591	100.0	21'290
Stadtgärtnerei intern (Büro, Unterhalt Gebäude, Drittaufträge)	19.1	4'588	13.0	3'182	14.8	3'346	12.6	2'646
Pflanzenzucht / Produktion	22.2	5'329	22.4	5'457	30.5	6'894	31.2	6'646
Allgemeine Verwaltung (Anlässe)	0.6	135	1.5	362	1.5	330	0.9	189
Kultur, Sport und Freizeit (Kultur, Park- anlagen)	20.6	4'933	16.1	3'924	19.4	4'386	23.1	4'913
Umwelt / Raumordnung (Unterhalt Friedhof, Grabunterhalt, Bestattung)	11.0	2'628	23.1	5'654	25.0	5'653	26.3	5'610
Finanzen und Steuern (Liegenschaften)	26	6'250	23.5	5'728	7.8	1'763	5.6	1'186
Diverses	0.5	120	0.4	98	1.0	219	0.3	68

Entsorgung	2023		2022		2021		2020	
	t	kg/E	t	kg/E	t	kg/E	t	kg/E
Total Hauskehricht- und Sonderabfuhr	7'829	318	7'969	331	8'229	343	8'478	355
Hauskehricht	4'426	180	4'463	186	4'520	188	4'594	192
Sonderabfuhr	3'403	138	3'506	145	3'709	155	3'884	162
Papier	953	39	1'045	44	1'087	45	1'165	49
Glas	740	*30	774	*31	802	*33	799	*33
Aluminium und Weissblech	42	*1.7	48	*2.0	53	*2.2	52	*2.2
Altmittel	20	*0.8	19	*0.8	24	1	146	6.1
Biomüll	1'458	59	1'424	59	1'537	64	1'509	63
Altöl	12	0.5	12	0.5	12	0.5	13	0.5
Altkleider	136	5.5	141	5.9	149	6.2	155	6.4
Kunststoff	42	1.7	43	1.8	45	1.9	45	1.9

kg/E = in kg pro Einwohner/in
* Gesamterfassung ZAB-Gebiet

BEWILLIGUNGEN

Bewilligungen	2023	2022	2021	2020
Total behandelte Geschäfte	443	419	371	332
Baukommission				
• Sitzungen	15	15	15	16
• behandelte Geschäfte	211	195	149	142
Abteilung Bewilligungen (Nachtrag IV BauR)				
• behandelte Geschäfte	232	224	222	190
Baubewilligungen	363	357	333	283
• Wohnbauten	15	17	10	11
• Wohn- und Geschäftshäuser	3	2	1	0
• Geschäftshäuser / Gewerbebauten	5	3	0	1
• diverse Bauten und Anlagen	37	29	23	23
• Umbauten / Ausbauten	124	110	115	95
• An-, Neben- und Kleinbauten	20	21	23	19
• Nutzungsänderung	5	6	18	18
• Umgebungsveränderung	17	20	22	16
• Farbkonzept / Materialkonzept	0	0	1	2
• Provisorien	3	4	0	1
• Reklamen	25	23	21	30
• Fällen von Bäumen	2	1	5	1
• Antennen / Parabolspiegel	2	4	1	1

• Wärmepumpen	72	79	43	32
• Solaranlagen	7	8	9	4
• Projektänderungen	25	24	36	19
• Bauermittlungen	0	1	0	0
• Abbrüche	1	5	1	2
• abgelehnte Baugesuche	7	1	4	8
Weitere Geschäfte	73	69	42	47
• Kanalisationen	43	47	31	35
• Verlängerungen von Baubewilligungen	3	1	1	0
• Wiedererwägungen	2	1	1	2
• diverse Verfügungen	24	18	8	12
• Behebung rechtswidriger Zustand / Androhung Ersatzvornahme	2	2	0	0
• Baueinstellungen	1	1	1	0
• Teilentscheid	0	0	0	0
Abgeschlossene Bauprojekte (Schlussabnahmen)	312	245	300	239
Investitionsvolumen bewilligter Projekte (in Mio. Fr.)	236	153	81	72
Meldepflichtige Solar-/Photovoltaikanlagen	140	178	112	61

Bauten mit Wohnungen	2023	2022	2021	2020
Bewilligte Bauten				
• Einfamilienhäuser (EFH)	11	13	6	6
• Mehrfamilienhäuser (MFH)	14	10	10	7
• Wohn- und Geschäftshäuser (WGH)	4	2	1	0
• Total Wohnungen in EFH, MFH und WGH	130	151	77	25
Erstellte Bauten				
• Einfamilienhäuser (EFH)	10	5	7	2
• Mehrfamilienhäuser (MFH)	13	1	3	3
• Wohn- und Geschäftshäuser (WGH)	1	0	0	0
• Total Wohnungen in EFH, MFH und WGH	140	9	22	10

Dauer der Behandlungsfristen	2023		2022		2021		2020	
	in %	Anzahl Gesuche						
Total	100.0	353	100.0	350	100.0	324	100.0	271
• 1 bis 3 Wochen	16.7	59	14.9	52	21.6	70	23.2	63
• 4 bis 6 Wochen	31.7	112	32.9	115	38.3	124	41.3	112
• 7 bis 8 Wochen	24.4	86	26.9	94	24.7	80	23.6	64
• 9 Wochen und mehr	27.2	96	25.4	89	15.4	50	11.8	32

Rechtsmittelverfahren

Einsprachen, Rekurse	2023	2022	2021	2020
Verfahren mit Einsprachen Total	55	32	28	23
• davon vor Baubewilligung erledigt	8	6	8	8
• davon mit Baubewilligung entschieden	47	26	20	15
Weiterzug mit Rekurs an Kanton	23	16	17	11
• davon ohne Entscheid erledigt	12	4	8	6
• mit Entscheid erledigt	4	7	8	3
• zur Zeit noch pendent	20	17	12	11

Nichtionisierende Strahlen

Überprüfung von Mobilfunkanlagen bezüglich Sendeleistung

	2023	2022	2021	2020
Total kontrollierte Anlagen (Auszug aus BAKOM-Datenbank)	20	16	16	16

Keine Beanstandungen in den Berichtsjahren.

Baulicher Brandschutz

	2023	2022	2021	2020
Brandschutztechnische Bewilligungen	192	216	394	236
Brandschutzkontrollen	345	316	236	484
Brandschutztechnische Abnahmen	235	257	203	214
Routinekontrollen	18	9	12	13
Nachkontrollen und weitere Kontrollen	248	169	219	257

Baulicher Zivilschutz

Schutzraumbewilligungen

	2023	2022	2021	2020
Total	38	28	26	19
• Bewilligungen mit Baupflicht	3	1	1	0
• Bewilligungen mit Ersatzbeitragspflicht	21	21	16	11
• Aufhebungsgesuche	14	6	9	7
• Verwendung von Ersatzbeiträgen	0	0	0	1
Total bewilligte Schutzplätze	969	375	171	109
• mit Baupflicht	755	160	50	0
• mit Ersatzbeitragspflicht	214	215	121	109
• öffentliche Schutzplätze (Verwendung von Ersatzbeiträgen)	5	0	0	0
Aufgehobene Schutzplätze	914	38	231	79

Einhaltung Energievorschriften

Energienachweise

	2023	2022	2021	2020
Total eingegangene Energienachweise	86	110	63	72
• davon private Kontrolle	49	79	51	40
• davon durch Energiefachstelle kontrolliert	7	10	6	7
• davon Energienutzungs-Deklaration	30	12	4	10
• davon Minergiebauten	0	9	2	15
Total Energienachweise mit Nachweispflicht	56	86	59	54
• nach Einzelbauteilen	35	49	38	37
• nach Systemanforderungen	21	37	21	17

STADTBILDKOMMISSION

Sitzungen

Datum	Vorhaben	Thematik
02. März 2023	zwei städtebauliche Studien	Sondernutzungsplan
	Neubau in Ortsbilschutzgebiet Rossrüti	Ortsbilschutz
	Neubau in Ortsbilschutzgebiet Wil	Ortsbilschutz
11. Mai 2023	städtebauliche Studie	Sondernutzungsplan
	Neubau in Ortsbilschutzgebiet Rossrüti	Ortsbilschutz
	zwei Neubauprojekte in Kernzone Wil	Kernzone
	Ersatzneubau Unterführung Hubstrasse	städtische Kunstbaute
06. Juli 2023	3. Etappe Sanierung Hof zu Wil	Ortsbilschutz / Altstadtzone
	Neubau in Altstadtzone Wil	Ortsbilschutz / Altstadtzone
	Neubau in Ortsbilschutzgebiet Wil	Ortsbilschutz
	Erarbeitung Sondernutzungsplan	Sondernutzungsplan
05. September 2023	Veloquerung Posttunnel	städtische Kunstbaute
	Ausführung Material- und Farbkonzept	Sondernutzungsplan
30. November 2023	Neubau in Ortsbilschutzgebiet Wil	Ortsbilschutz
	Neubau in Kernzone Wil	Kernzone
	Neubau in Ortsbilschutzgebiet Wil	Ortsbilschutz

Andreas Breitenmoser
Stadtrat seit 2021
Die Mitte

Versorgung und Energie

64



per 31.12.2023

Einleitung

Die Technischen Betriebe Wil (TBW) sind verantwortlich für die sichere Versorgung der Region mit Strom, Wärme, Wasser sowie Telekommunikations- und Energiedienstleistungen. Als Energiestadt Gold und Modellstadt für nachhaltige Mobilität (MONAMO) engagiert sich die Stadt Wil mit der Fachstelle Energie und den TBW für eine sichere und klimaschonende Energiezukunft und die Dekarbonisierung des Mobilitätssektors. Mit verschiedenen Angeboten wird zudem die aktive körperliche Bewegung gefördert.

Nachhaltige Mobilität fördern und Freude an der Bewegung vermitteln

Das Forum «Sport für alle» der REGIO Appenzell AR - St. Gallen befasste sich mit der Förderung von ungebundenen Sportangeboten in Gemeinden. Dunja Dux, Leiterin der Fachstelle Energie der Stadt Wil, präsentierte dabei das Praxisbeispiel «Pumptrack». Der mobile Rundkurs sorgt seit fünf Jahren an wechselnden Standorten in Wil und den umliegenden Gemeinden für ungebundenes Sportvergnügen und fördert die Geschicklichkeit beim Velofahren. Bereits zum zweiten Mal wurde 2023 das modulare Pilotprojekt VeloSchuel durchgeführt. Schülerinnen und Schüler der 3. Primarklasse in Rossrüti setzten sich dabei mit einer zukunftsgerichteten Mobilität auseinander. Sie lernten den Umgang mit dem Velo und wie eine nachhaltige Mobilität in der Zukunft funktioniert. Das Projekt steht Wiler Schulklassen weiterhin zur Verfügung.

Im Berichtsjahr haben nach dem Stadtparlament auch die Stimmberechtigten von Wil deutlich Ja zum Fernwärmeverbund Wil gesagt.

Im September ging es bei der Cyclomania-Challenge darum, möglichst viele Velokilometer zu sammeln. Die 313 Teilnehmenden legten zusammen 23'697 Kilometer zurück, womit die Stadt Wil im nationalen Vergleich den siebten Platz belegte. Der Velolieferdienst viaVelo Wil trägt neben dem klimaschonenden Aspekt auch zur Förderung der geschützten Arbeitsplätze der Heimstätten Wil sowie zur Standortförderung des lokalen Detailhandels bei. Mit bis zu 220 Lieferungen pro Monat verzeichnete der Lieferdienst 2023 fast eine Verdoppelung gegenüber 2020. Dennoch ist klar, dass viaVelo Wil weiterhin auf Sponsoren und die Unterstützung der Stadt angewiesen ist. Durch die Weiterentwicklung des easybag-Abfall-Abholservices und weiterer Geschäftsfelder sowie dem Ausbau der Werbeaktivitäten wird eine höhere Auslastung angestrebt.

Sensibilisierung als Schlüssel für nachhaltiges Umdenken

An der Energiewoche der Oberstufe Sonnenhof wurden Energie- und Umweltfragen in Workshops thematisiert. Das vielfältige Programm, entwickelt in Zusammenarbeit mit mehreren Partnern, begeisterte die Schülerinnen und Schüler. Der «SolarButterfly», ein zehn Meter langer, autarker Wohnwagen, machte auf seiner Weltreise Halt bei der Primarschule Kirchplatz. Der «SolarButterfly» besteht hauptsächlich aus recycelten PET-Flaschen aus dem Ozean. Mit Solarenergie angetrieben fährt er in vier Jahren um die ganze Welt, um zu zeigen, dass der Wandel hin zu erneuerbarer Energie möglich ist.

Unter dem Motto «Spiel Energie» wurden mehrere Veranstaltungen durchgeführt, um der Bevölkerung die Themen erneuerbare Energie und Mobilität spielerisch näher zu bringen.

Bei der Energie-Trophy im Rahmen des 30. Spielefestes lösten die Besucherinnen und Besucher an Posten Aufgaben zum Klimawandel und zum Energiesparen. Am Solarcup liessen rund 30 Teilnehmende aus zwei Kategorien ihre selbstgebaute Solarmobile über die Rennstrecke flitzen. Und am Energie-Erlebnistag auf der Kinderbaustelle konnten Jung und Alt an verschiedenen Stationen erleben, was Muskelkraft und Sonnenenergie bewirken. Fachpersonen der Stadt Wil und der TBW begleiten und unterstützen das Projekt «Altersmobilität» der Thurvita. An diversen Workshops werden Anforderungen und Bedürfnisse älterer Menschen an eine selbstbestimmte Alltagsgestaltung diskutiert und Lösungen für eine unabhängige Altersmobilität skizziert.

Umstieg auf erneuerbare Energien läuft

Im Rahmen der Solaroffensive wurden 2023 zwei Solartracker in Betrieb genommen. Die Anlagen richten ihre Energiebezugsflächen – ähnlich einer Sonnenblume – fortlaufend nach dem Sonnenstand aus. Dadurch ist der Stromertrag um bis zu 40 Prozent höher als bei statischen Anlagen. Mit der Inbetriebnahme der Solaranlage auf dem Dach des Sicherheitsverbands Wil konnte die jährliche Produktion von Solarstrom um 112'000 Kilowattstunden gesteigert werden. Auch die Solaranlagen auf den Dächern des Erweiterungsbaus des Spitals Wil und der SW Wil Werkzeug- und Maschinenhandel AG leisten mit 85'000 und 102'000 Kilowattstunden einen wichtigen Beitrag zur Solaroffensive. Seit Mitte 2023 können sich Wilerinnen und Wiler an der neuen Solargemeinschaft im Stadion des FC Wil beteiligen. Die 594 Quadratmeter grosse Anlage produziert Strom für 40 Einfamilienhäuser. Ende 2023 waren in der Stadt Wil Solaranlagen mit total 17,1 Megawattpeak installiert. Das entspricht dem Jahresbedarf von gut 3'400 Einfamilienhäusern. Bis 2025 bereits geplant ist der Bau weiterer Solaranlagen auf öffentlichen Gebäuden. Eine im Herbst abgeschlossene Studie attestiert acht städtischen Objekten ein grosses Potenzial.

Im Berichtsjahr haben nach dem Stadtparlament auch die Stimmberechtigten von Wil deutlich Ja zum Fernwärmeverbund Wil gesagt. Ende Jahr lagen bereits Absichtserklärungen für den Anschluss von 61 Liegenschaften vor. Parallel konkretisiert sich der Ausstieg aus der Gasversorgung bis 2050. Der Stadtrat hat die dafür notwendige Strategie genehmigt. Die schrittweise Umstellung auf CO₂-neutrale Wärmelösungen wird mit spezifischen Angeboten auf deineenergie.ch begleitet. Eigentümerinnen und Eigentümer von Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie Gewerbebetriebe finden dort Informationen zu Beratungsangeboten, Förderprogrammen und Produkten sowie einen Preisrechner, der parzellengenaue Angebote erstellt. 2023 wurden 248 Projekte, die sowohl den Umstieg auf erneuerbare Energien als auch die Energieeffizienz fördern, mit 1.22 Millionen Franken aus dem Energiefonds unterstützt.

EINLEITUNG

Versorgung und Energie

ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG

Stromnetz	2023	2022	2021	2020
Elektrizitätsleitungen (in km)	405.7	404.3	399.5	396.5
Trafostationen: Hauptzentralen Einspeisungen Unterwerke	2	2	2	2
Quartier-Trafostationen	72	72	71	69
Zähler	12'975	12'884	12'808	12'764
Öffentliche Beleuchtung (Beleuchtungsstellen)	2'211	2'193	2'180	2'178

Stromumsatz Netz	2023	2022	2021	2020
Energieabgabe (in kWh)	110'988'888	117'075'764	121'027'610	119'594'206
• Haushalt und Kleingewerbe	39'884'392	40'502'126	42'419'908	42'293'924
• Gewerbe mit Leistung	6'736'495	6'837'408	7'018'153	6'743'906
• Wärmepumpen	6'611'797	6'236'837	7'084'837	6'390'778
• Industrie Niederspannung	26'830'835	31'016'158	31'289'168	33'498'810
• Industrie Mittelspannung	29'362'418	31'004'032	31'550'492	29'209'672
• Provisorische Anschlüsse	642'878	499'117	511'638	311'341
• Elektro-Tankstellen	100'456	105'628	188'443	116'543
• Strassenbeleuchtung	819'617	874'458	964'971	1'029'232
Verkauf Ökostrom / Naturstrom (in kWh)	63'473'942	63'635'664	66'978'920	66'179'075

GASVERSORGUNG

	2023	2022	2021	2020
Gesamtes Gasnetz (in km)	571.3	571.6	569.7	567.6
Anzahl Zähler	7'301	7'513	7'685	7'735
Total Gasverkauf	361'499'230	382'369'488	458'092'681	405'068'898
• Wil	146'872'258	152'422'111	180'692'260	157'764'539
• Aussengemeinden	214'626'972	229'947'377	277'400'421	247'304'359
Biogasverkauf als ökologischer Mehrwert (in Mio. kWh)	61'914'935	64'661'685	64'087'301	56'015'532

WASSERVERSORGUNG

	2023	2022	2021	2020
Wassernetz Leitungslänge (in km)	154.1	153.5	153.3	153.2
Anzahl Zähler	3'132	3'118	3'116	3'106
Wasserverkauf (in m³)	1'661'298	1'655'253	1'548'828	1'612'083

Wasserförderung (in m³)	2023	2022	2021	2020
Total Wasserförderung	1'775'743	1'809'943	1'685'368	1'780'143
Grundwasser	580'620	707'611	388'355	468'174
Quellfassungen	837'279	737'910	969'307	892'591
Fremdbezug	357'844	364'422	327'706	419'378

KOMMUNIKATIONSNETZ

Infrastruktur Kommunikationsnetz Wil	2023	2022	2021	2020
Verteilverstärker	1'542	1'551	1'561	1'568
Kabelleitungen (in km)	1'416	1'383	1'326	1'256
• Glasfaserkabel (in km)	935	897	839	764
• Koaxialkabel (in km)	481	486	487	492

Programmangebote	2023	2022	2021	2020
TV-Sender digitale Programmpalette	223	222	231	233
TV-Sender HDTV-Angebot	135	127	128	129
Radio-Sender digitale Programmpalette	132	130	129	130
Radio-Sender analoge Programmpalette	40	40	40	42

Thurcom (Kundenzahlen)	2023	2022	2021	2020
TV-Grundanschluss	30'794	33'080	34'847	35'187
• Anschluss direkt	13'469	14'069	14'328	14'694
• Anschluss via Partnernetze	17'325	19'011	20'519	20'493
Internet	17'420	17'836	18'277	18'067
Telefonie	10'542	10'862	11'145	10'622
Mobile	2'985	2'417	1'864	1'153
Pay-TV	1'603	1'874	2'641	2'573
Thurcom TV 4.0 – IPTV	5'148	4'919	3'713	3'248

ENERGIEFÖRDERUNG

Energieförderung (Energiefonds)	2023	2022	2021	2020
Total eingegangene Energiefördergesuche	248	311	274	170
• Beiträge zugesichert (in Fr.)	1'224'288	2'091'330	1'432'744	952'547
• Beiträge ausbezahlt (in Fr.)	1'112'888	942'040	833'715	578'731

Erfolgskontrolle Förderprogramm Wil 2023

Zugesicherte Beiträge vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023

Massnahmen	Förderbeiträge Wil (in Fr.)	Anzahl Objekte	Leistung alle Objekte	Fossile Energie ersetzt in MWh/a	Strom ersetzt in MWh/a	Reduktion CO ₂ t / Jahr
Minergie-P bei Neubauten	0	0	0	0		0.0
Erneuerung Gebäudehülle	84'080	20	4'204 m ²	286		58.9
Wärmepumpen	152'474	56	802 kW	1'363		327.2
Photovoltaikanlagen	893'734	125	3'881 kWp		3'881	
Solar-Speicherbatterie	86'000	43				
Cargo-Bike mit elektrischer Tretunterstützung	8'000	4				
Velo-Grossanhänger mit integrierten Bremsen	0	0				
Total pro Jahr	1'224'288	248		1'649	3'881	386.1
Total über Lebensdauer (20 Jahre)				32'985	77'620	7'721.4

Dario Sulzer
Stadtrat seit 2013
SP

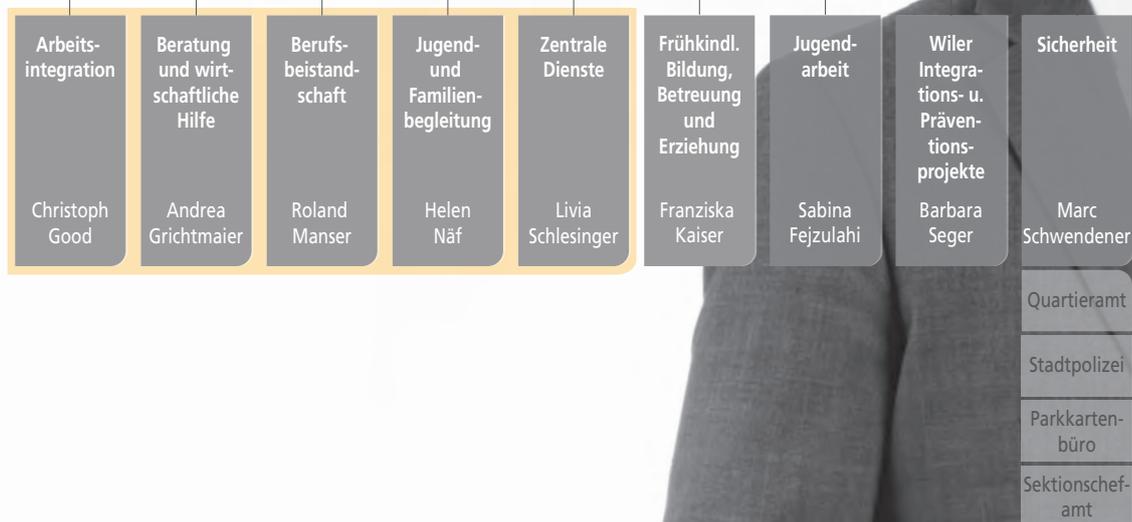
Gesellschaft und Sicherheit

70

Departement
GESELLSCHAFT UND SICHERHEIT
 Departementsvorsteher Dario Sulzer

Departementsleitung
 Marc Bilger

Soziale Dienste



per 31.12.2023

ORGANISATION
 Gesellschaft
 und
 Sicherheit

Einleitung

Flüchtlinge aus der Ukraine, Afghanistan, Syrien und der Türkei, zunehmend mehr Familienbegleitungen und Platzierungen von Jugendlichen, ein wachsender Bedarf an Notunterkünften, eine Leistungsvereinbarung mit dem Verein Forum60plus und die Subventionierung der familienergänzenden Betreuung von Wiler Kindern in der Region – ganz unterschiedliche Themen beschäftigten das Departement Gesellschaft und Sicherheit.

Markant ist der Anstieg an Beratungsgesprächen: Sowohl Jugendliche als auch junge Erwachsene suchten vermehrt Unterstützung bei Jugendarbeitenden.

Kinder und Familie

Nachdem das Parlament die rechtliche Grundlage geschaffen hatte, dass die Stadt Wil Betreuungsplätze für Wiler Kinder ausserhalb der Stadt finanziell unterstützen kann, wurden im Berichtsjahr Plätze für 40 Kinder einkommensabhängig subventioniert. Dies in Gemeinden, die das regionale Subventionierungsmodell des Wirtschaftsportals Ost im Bereich der familienergänzenden Kinderbetreuung mittragen.

Die Evaluation der Fachstelle Frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung (FBBE) hat gezeigt, dass es während der ersten fünf Betriebsjahre gelungen ist, die Vernetzung der verschiedenen Akteure im Frühbereich zu fördern. Durch die finanzielle Unterstützung von Spielgruppenplätzen konnte erreicht werden, dass über 75 Prozent aller Kinder im letzten Jahr vor Kindergarteneintritt eine Spielgruppe besucht haben. Die Auswertung hat aber auch gezeigt, dass das geltende Subventionsmodell von Eltern und Spielgruppen zunehmend als ungerecht erlebt wird. Künftig sollen deshalb Spielgruppenbesuche unter gewissen Bedingungen vollfinanziert werden.

Die 10. Vernetzungsveranstaltung für Akteure im Frühbereich stiess wiederum auf grosses Interesse. Rund 100 Personen aus dem Bereich der Frühen Förderung nutzten die Gelegenheit, sich zum Thema Umgang mit Traumatisierungen in Familien auszutauschen.

Die Jugend- und Familienbegleitung führte im vergangenen Jahr fast 70 Fälle, so viele wie noch nie. Es konnten nicht mehr alle Anfragen bezüglich Begleitungen bearbeitet werden, weshalb vermehrt Angebote von Drittdienstleistern in Anspruch genommen werden mussten. Mit der ungebrochenen Zunahme von Familienbegleitungen und Fremdplatzierungen von Jugendlichen setzte sich der Trend des Vorjahres fort.

Die Jugend- und Familienbegleitung führte im vergangenen Jahr fast 70 Fälle, so viele wie noch nie. Es konnten nicht mehr alle Anfragen bezüglich Begleitungen bearbeitet werden, weshalb vermehrt Angebote von Drittdienstleistern in Anspruch genommen werden mussten. Mit der ungebrochenen Zunahme von Familienbegleitungen und Fremdplatzierungen von Jugendlichen setzte sich der Trend des Vorjahres fort.

Jugendarbeit

Während deutlich mehr Mädchen den Mädchentreff besuchten, bewegten sich die Besucherzahlen im Jugendzentrum insgesamt auf Vorjahresniveau. Markant ist der Anstieg an Beratungsgesprächen: Sowohl Jugendliche als auch junge Erwachsene suchten vermehrt Unterstützung bei Jugendarbeitenden. So stieg die Anzahl der Beratungsgespräche mit Jugendlichen um insgesamt etwa ein Viertel, junge Erwachsene nahmen mehr als doppelt so oft wie im Vorjahr Beratungen in Anspruch.

Alter

Nachdem der Erlass eines städtischen Reglements für ein Forum60plus in der Vernehmlassung teilweise kritisch beurteilt wurde, hat sich nun auf zivilgesellschaftlicher Initiative ein Verein gegründet. Der Stadtrat hat mit dem Verein Forum60plus eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen. Das Altersleitbild aus dem Jahr 2020 hält fest, dass eine Fachstelle Alter aufgebaut werden soll. Eine Arbeitsgruppe aus stadtinternen und -externen Fachpersonen hat sich erste Gedanken zur möglichen Ausgestaltung einer Fachstelle Alter gemacht. Bericht und Antrag sollen im Laufe des Jahres 2024 dem Stadtrat vorgelegt werden.

Soziales, Arbeitsintegration und Notwohnen

Nach wie vor sind rund 200 Ukrainerinnen und Ukrainer der Stadt Wil zugeteilt. Hinzu kamen zunehmend mehr Menschen aus Ländern wie Afghanistan, Syrien und der Türkei, welche die Gemeinden gemäss Verteilschlüssel aufnehmen mussten. Die Unterbringung und Betreuung dieser Menschen war auch im Jahr 2023 eine Herausforderung. Durch das Team Asyl und Flüchtlinge und die städtische Arbeitsintegration wurde alleine für die Unterbringung Wohnraum an 30 verschiedenen Standorten bewirtschaftet. Dies hatte wie im Vorjahr zur Folge, dass deutlich weniger Aufträge für externe Kundinnen und Kunden angenommen werden konnten.

Insgesamt nutzten deutlich mehr Klientinnen und Klienten als im Vorjahr das Angebot der Kontakt- und Anlaufstelle der Wiler Integrations- und Präventionsprojekte. Gemeinden sind gemäss Bundesverfassung verpflichtet, Menschen ohne Obdach eine Notunterkunft zur Verfügung zu stellen. Immer mehr Menschen sind zwischenzeitlich auf solche Wohnmöglichkeiten angewiesen. Die wipp betreiben im Auftrag der Stadt Wil mittlerweile an verschiedenen Standorten Unterbringungsmöglichkeiten für Obdachlose und beobachten dabei einen besorgniserregenden Trend: Immer häufiger sind auch Familien von Wohnungsverlust betroffen.

Sicherheit

Jürg Rüttsche, langjähriger Chef der Stadtpolizei, ging Ende Mai in Pension. Er leitete während 19 Jahren die Stadtpolizei und war massgeblich an der Entwicklung des Korps beteiligt, das spezifische Aufgaben im Auftrag der Stadt Wil übernimmt. Verschiedene Arbeitsgruppen haben sich dem Thema Sicherheit angenommen. Mit verschiedenen Massnahmen konnte die Situation rund um das Alleeschulhaus verbessert werden. Die Arbeitsgruppe Vandalismus Lindenhof lancierte mehrere kleinere Anpassungen, die zu einer vorübergehenden Verbesserung der Gesamtsituation auf dem Areal führten. Die Situation soll jedoch genau beobachtet werden. Weitere Treffen sind deshalb auch für 2024 geplant.

EINLEITUNG

Gesellschaft
und
Sicherheit

SOZIALE DIENSTE

	2023	2022	2021	2020
Total geführte Unterstützungsfälle	1'577	1'587	1470	1'472
Total unterstützte Personen	1'986	1'987	1910	1'900
davon Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre	785	817	714	643
Anteil unterstützte Personen an Wiler Bevölkerung (in %)	8.05	8.16	7.92	7.93

ARBEITSINTEGRATION

BRUGG (Arbeitseinsatz vor Sozialhilfebezug)	2023	2022	2021	2020
Total Zuweisungen zu BRUGG	50	24	30	32
Anteil Zuweisungen an Sozialhilfe (in %)	34	16	21	19
Anzahl absolvierte BRUGG-Einsätze	39	19	25	25
Wiederanmeldungen zu Sozialhilfe nach BRUGG innert 2 Monaten	1	3	21	20
Total BRUGG-Absolventinnen und -Absolventen	39	19	25	25

Arbeitsintegration von Sozialhilfeklienten und Sozialhilfeklientinnen über 25 Jahre

Fallzahlen	2023	2022	2021	2020
Total geführte Fälle	98	62	64	57
Fallaufnahmen	58	27	20	27
Fallabschlüsse	34	22	28	13
Total Fälle (Stichtag 31.12.)	64	40	36	44

Gründe für Fallabschluss	2023	2022	2021	2020
Total Abschlüsse	34	22	28	13
• Aufnahme einer Erwerbsarbeit (Voll- oder Teilzeit)	19	14	22	7
• Arbeitslosentaggelder	1	2	2	0
• Gesundheitliche, psychosoziale Gründe	3	4	3	1
• andere Gründe	11	2	1	5

Beratungen, Integrationsmassnahmen	2023	2022	2021	2020
Potenzialabklärung	29	15	12	29
Integrationsprogramm	36	30	32	28
Praktika	7	4	8	39
Deutschkurse	0	4	11	18
Erwerbstätigkeit 1. Arbeitsmarkt	9	15	7	15

Betreuung und Begleitung junge Erwachsene (Coach junge Erwachsene)

Fallzahlen	2023	2022	2021	2020
Total geführte Fälle	27	28	29	45
Fallaufnahmen	5	9	9	16
Fallabschlüsse	21	5	8	25
Total Fälle (Stichtag 31.12.)	6	23	21	20

Gründe für Fallabschluss	2023	2022	2021	2020
Total Abschlüsse	21	5	8	25
• Aufnahme einer Erwerbsarbeit (Voll- oder Teilzeit)	2	1	4	6
• Beginn einer Ausbildung	1	0	0	2
• Arbeitslosentaggelder	1	0	0	0
• gesundheitliche, psychosoziale Gründe	0	1	0	9
• andere Gründe	17	3	4	8

Beratungen, Integrationsmassnahmen	2023	2022	2021	2020
Potenzialabklärung	6	5	6	2
Integrationsprogramm	10	10	23	26
Praktika	2	2	3	5
Deutschkurse	0	0	0	2
Erwerbstätigkeit 1. Arbeitsmarkt	3	3	4	8

Beschäftigungsprogramm

	2023	2022	2021	2020
Total beschäftigte Personen im Lauf des Jahres	58	41	38	44
Beschäftigungsaufnahmen	28	16	12	19
Beschäftigungsabschlüsse	29	11	13	19
Total beschäftigte Personen (Stichtag 31.12.)	29	30	24	25

Einsätze nach Stunden

	2023	2022	2021	2020
Total geleistete Stunden	7'910.8	9'372.5	8'933.0	8'596.0
• Interne Dienstleistungen für Arbeitsintegration	1'761.0	1'855.5	1'748.0	1'189.5
• Dienstleistungen für die Stadt Wil	3'380.5	4'207.5	2'831.5	3'526.0
• Externe Dienstleistungen	372.3	614.0	1'348.5	1'406.0
• Littering-Beseitigung	2'397.0	2'695.5	3'005.0	2'474.5

BERATUNG UND WIRTSCHAFTLICHE HILFE
Unterstützungskosten

	2023	2022	2021	2020
Bruttoaufwand (in Fr.)	9'192'652	9'218'465	9'834'164	9'704'103
Nettoaufwand (in Fr.)	4'211'189	4'091'200	4'225'753	2'929'441
Nettoaufwand zum Bruttoaufwand (in %)	45.81	44.38	42.97	30.18
Nettoaufwand je Einwohnende (in Fr.)	170.80	167.95	175.25	122.40
Vergleichbarer Nettoaufwand*	4'832'293	4'769'919	5'043'174	5'413'254

* Der Nettoaufwand wurde zur besseren Vergleichbarkeit um diejenigen Faktoren bereinigt, die in gewissen Jahren dazugekommen oder weggefallen sind.

Fallzahlen*

	2023	2022	2021	2020
Total geführte Unterstützungsfälle (inkl. KVG)	589	580	583	612
Total unterstützte Personen	975	976	964	995
Total Anmeldungen	146	150	142	171
Total Abmeldungen	146	141	150	157
Total aktive Unterstützungsfälle (Stichtag 31.12.)	443	439	433	455

* Die Fallzahlen werden per Stichtag 31.12. erfasst. Die Vorjahreszahlen können aufgrund von späteren Mutationen einzelne Abweichungen erfahren. Diese Abweichungen führen zu kleineren Differenzen im Vergleich der verschiedenen Jahre.

Altersstruktur der geführten Fälle

	2023	2022	2021	2020
0 – 17	34	30	26	20
18 – 24	62	59	61	72
25 – 34	155	164	154	147
35 – 50	181	179	203	203
51 – 64	142	136	128	155
65 und älter	15	12	11	15

Falldauer der aktiven Fälle

	2023	2022	2021	2020
bis 1 Jahr	92	105	108	111
1 bis 2 Jahre	81	59	75	68
2 bis 4 Jahre	81	86	85	83
länger als 4 Jahre	189	189	187	193

BERUFSBEISTANDSCHAFT

	2023	2022	2021	2020
Geführte Kindes- und Erwachsenenschutzfälle	447	448	442	425
Fallaufnahmen	72	59	69	64
Fallabschlüsse	59	73	53	52
Total aktive Fälle (Stichtag 31.12.) *	388	375	389	373

* Die Fallzahlen werden per Stichtag 31.12. erfasst. Die Vorjahreszahlen können aufgrund von späteren Mutationen einzelne Abweichungen erfahren. Diese Abweichungen führen zu kleineren Differenzen im Vergleich der verschiedenen Jahre.

Altersstruktur der geführten Fälle	2023	2022	2021	2020
0 – 17	163	172	177	166
18 – 24	27	34	26	25
25 – 34	44	39	32	33
35 – 50	65	63	63	60
51 – 64	83	82	87	90
65 und älter	65	59	57	54

PRIVATE BEISTÄNDINNEN UND BEISTÄNDE

	2023	2022	2021	2020
Anzahl aktive private Beiständinnen und Beistände	106	106	106	92
Erwachsenenschutzdossiers (Stichtag 31.12.) *	85	83	89	105

* Pro Person wird ein Dossier gezählt, auch wenn mehrere Massnahmen vorliegen.

JUGEND- UND FAMILIENBEGLEITUNG

	2023	2022	2021	2020
Total geführte Begleitungen	69	60	66	50
Anzahl Neuanmeldungen	33	26	40	21
Anzahl Abschlüsse	26	23	31	24
Total aktive Begleitungen (Stichtag 31.12.)	45	38	35	26

Alter der begleiteten Kinder	2023	2022	2021	2020
Vorschulalter	*30	*26	*20	7
Kindergarten, Primarschulalter	*55	*55	*63	30
Oberstufenschulalter	*24	*16	*16	11
Jugendliche	*11	*13	*17	3

* Seit 2021 werden alle Kinder einer Familie aufgeführt, die begleitet wird.

Intensität der Begleitung	2023	2022	2021	2020
1 – 2 Besuche pro Monat	20	8	10	4
3 – 8 Besuche pro Monat	49	52	56	46

ASYL- UND FLÜCHTLINGSWESEN

	2023	2022	2021	2020
Netto-Kosten (-)/Netto-Ertrag (+) für Asylsuchende, VA Nothilfe*	-546'906	+367'822	-271'567	-61'161
Netto-Kosten (-)/Netto-Ertrag (+) (in Fr.) für Flüchtlinge*	+404'273	-60'171	+37'003	+151'611

* Die Personalkosten sind in den Netto-Kosten enthalten.

**Fallzahlen Asylwesen
(inkl. vorläufige Aufnahme und Nothilfe)***

	2023	2022	2021	2020
Total geführte Unterstützungsfälle	142	177	34	34
Total unterstützte Personen	239	296	53	61
Total Anmeldungen	29	148	7	7
Total Abmeldungen	45	63	5	6
Total aktive Unterstützungsfälle (Stichtag 31.12.)	98	114	29	28

* Die Fallzahlen werden per Stichtag 31.12. erfasst. Die Vorjahreszahlen können aufgrund von späteren Mutationen einzelne Abweichungen erfahren. Diese Abweichungen führen zu kleineren Differenzen im Vergleich der verschiedenen Jahre.

Fallzahlen Flüchtlinge*

	2023	2022	2021	2020
Total geführte Unterstützungsfälle	40	48	57	59
Total unterstützte Personen	90	112	106	105
Total Anmeldungen	12	14	21	15
Total Abmeldung	8	19	22	21
Total aktive Unterstützungsfälle (Stichtag 31.12.)	32	29	35	38

* Die Fallzahlen werden per Stichtag 31.12. erfasst. Die Vorjahreszahlen können aufgrund von späteren Mutationen einzelne Abweichungen erfahren. Diese Abweichungen führen zu kleineren Differenzen im Vergleich der verschiedenen Jahre.

BERATENDE SOZIALHILFE (SOZIALBERATUNG)
Fallzahlen*

	2023	2022	2021	2020
Total geführte Fälle	175	167	172	167
Total Fallaufnahmen	92	64	67	62
Total Fallabschlüsse	88	84	60	56
Total aktive Fälle (Stichtag 31.12.)	87	83	129	108

* Die Fallzahlen werden per Stichtag 31.12. erfasst. Die Vorjahreszahlen können aufgrund von späteren Mutationen einzelne Abweichungen erfahren. Diese Abweichungen führen zu kleineren Differenzen im Vergleich der verschiedenen Jahre.

Altersstruktur der geführten Fälle

	2023	2022	2021	2020
0 – 17	1	0	0	0
18 – 24	16	12	13	5
25 – 34	38	38	33	25
35 – 50	81	79	91	85
51 – 64	38	35	31	48
65 und älter	1	3	4	4

ZENTRALE DIENSTE
Alimentenbevorschussung

	2023	2022	2021	2020
Anzahl geführte Fälle Alimentenbevorschussung*	113	103	109	116
Anzahl Kinder mit Alimentenbevorschussung	165	151	150	157
Nettoaufwand für Alimentenbevorschussung (in Fr.)	273'864	201'559	345'864	320'304
Anzahl zusätzliche Fälle Alimenteninkasso	30	28	39	37

* Die Fallzahlen wurden rückwirkend auf alle im jeweiligen Jahr geführten Fälle angepasst (nicht Stichtagszahl).

Elternschaftsbeiträge

	2023	2022	2021	2020
Anzahl geführte Fälle Elternschaftsbeiträge*	2	3	7	6
Nettoaufwand für Elternschaftsbeiträge (in Fr.)	6'697	7'192	12'091	27'859

* Die Fallzahlen wurden rückwirkend auf alle im jeweiligen Jahr geführten Fälle angepasst (nicht Stichtagszahl).

Rückerstattung Sozialhilfe

	2023	2022	2021	2020
Anzahl laufende Rückerstattungsfälle	1'369	1'282	1'286	1'397
Nettoertrag (in Fr.)	491'800	631'339	493'207	691'970

FAMILIENERGÄNZENDE KINDERBETREUUNG

	2023	2022	2021	2020
Anzahl vom Kanton bewilligte Kita-Plätze in Wil	*112	*112	*112	98
Effektiv subventionierte Plätze	92.71	65.65	46.43	45.57
Anzahl subventionierter Betreuungsstunden durch Verein TF	19'744.00	16'925.70	10'263.75	8'799.00

* Erhöhung der vom Kanton bewilligten Betreuungsplätze per 30.11.2021.

MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG UNTERTOGGENBURG-WIL-GOSSAU

	2023	2022	2021	2020
Anzahl Telefonberatungen*	240	279	343	289
Anzahl Hausbesuche*	240	200	146	144
Anzahl kurze und umfassende Beratungen*	431	374	375	442
Anzahl Geburten*	229	300	302	257
Anzahl Kurznachrichten/Beratungen per E-Mail*	66	47	51	56
Erw. Angebot (Babymassage, Chrabbelgrp., Kleingruppenberatung)**	418	89	–	–

* Zahlen vom Dezember Vorjahr bis November Berichtsjahr

** neues Angebot

JUGENDARBEIT

Jugendzentrum Obere Mühle	2023	2022	2021	2020
Total Besuche	1'382	1'341	1'456	685

Mädchentreff Obere Mühle	2023	2022	2021	2020
Total Besuche	251	185	178	230

Mobile Jugendarbeit	2023	2022	2021	2020
Anzahl Rundgänge	27	23	26	20
Anzahl Einsätze Informationsbus	18	12	7	2

Testkäufe	2023	2022	2021	2020
Anzahl durchgeführte Testkäufe	12	0	14	11
• davon Testkäufe bestanden	8	-	10	9
• davon Testkäufe nicht bestanden	4	-	4	2

Ferienspass	2023	2022	2021	2020
Anzahl Angebote Ferienspass	32	28	36	34
Anzahl Buchungen Ferienspass	464	397	439	353

Projekte	2023	2022	2021	2020
Im Sozialraum	5	4	5	2
Pädagogisch	6	2	2	3
Soziokulturell	7	5	7	6

Frag? Klar!	2023	2022	2021	2020
Anzahl Beratungsgespräche mit Erwachsenen im Jugendzentrum	203	81	120	9
Anzahl Beratungsgespräche mit Jugendlichen im Jugendzentrum	1'029	753	1'179	704
Anzahl Gespräche mit Jugendlichen im Infobus	13	0	15	8
Anzahl Gespräche mit Jugendlichen über Chats	403	314	136	–

Checksmol	2023	2022	2021	2020
Anzahl Jugendliche Lernwerkstatt	6	19	12	29

THURVITA, PRO SENECTUTE

Beratungsstelle Thurvita	2023	2022	2021	2020
Total Beratungen	1'240	1'045	995	1'004
davon Aufnahme in stationäre Einrichtung	208	197	189	214

Altersstruktur der geführten Fälle	2023	2022	2021	2020
65 – 79	375	300	205	352
80 – 85	440	386	444	344
86 – 90	300	250	266	200
91 – 93	120	104	72	76
unter AHV-Alter	5	5	8	32

Beratungsschwerpunkte	2023	2022	2021	2020
Sozialrechtliche Abklärungen	150	135	117	100
Abklärungen über Angebotslandschaft Vertragsgemeinden	435	310	310	315
Wohnberatung	635	590	560	564
Patientenverfügungen / Vorsorgeaufträge	20	10	8	25

HILFE UND PFLEGE ZU HAUSE

KK-Pflichtleistungen aus Grundversicherung in Stunden	2023	2022	2021	2020
Abklärung SPITEX	3'587	3'145	2'528	2'437
Abklärung Pro Senectute	2	3	3	3
Behandlungspflege SPITEX	13'987	13'267	13'846	13'245
Grundpflege SPITEX	12'846	11'691	13'567	12'791
Grundpflege Pro Senectute	563	510	491	385
Akut- und Übergangspflege SPITEX	129	97	189	164

Nicht-Pflichtleistungen	2023	2022	2021	2020
Familienhilfe SPITEX (Stunden)	1'159	1'099	1'118	914
Hauswirtschaft / Wochenkehr SPITEX (Stunden)	6'287	6'257	5'923	5'513
Kundinnen / Kunden SPITEX	659	653	548	529
Hauswirtschaft Pro Senectute (Stunden)	15'875	16'318	16'265	15'555
Kundinnen / Kunden Pro Senectute	253	251	242	269

Mahlzeitendienst Thurvita	2023	2022	2021	2020
Verteilte Mahlzeiten Thurvita (Portionen)	16'373	16'662	17'743	18'947
Kundinnen / Kunden Thurvita	151	147	150	171

Sozialberatung Pro Senectute	2023	2022	2021	2020
Total Beratungen	312	329	329	352
Total Beratungsstunden	1'292	1'368	1'478	1'744

Altersstruktur der geführten Fälle	2023	2022	2021	2020
60 – 69	74	82	98	103
70 – 79	94	104	95	105
80 – 89	126	113	107	120
über 90	18	30	29	24



« Dis WIL »

Beratungsschwerpunkte	2023	2022	2021	2020
Finanzen	425	423	386	459
Administrative Hilfe (Administrativer Dienst)	42	47	47	45
Gesundheit	46	30	34	61
Wohnen	43	57	46	60
Recht, Ombudsfunktion	41	32	29	68
Lebensgestaltung	14	1	10	6

WILER INTEGRATIONS- UND PRÄVENTIONSPROJEKTE (WIPP)

Kontakt- und Anlaufstelle Kaktus	2023	2022	2021	2020
Total Besuchende	7'002	5'873	6'154	5'714
• in Wil wohnhafte Personen	5'999	5'174	5'391	4'665
• Personen aus den Vertragsgemeinden	1'003	699	763	1'049
Tagesdurchschnitt	19.18	16.09	16.86	15.65
Total abgegebenes Injektionsmaterial	26'043	24'871	36'245	50'276
Tagesdurchschnitt	71	69	101	140
Total beteiligte Gemeinden	7	7	7	7

Einkommensverwaltung	2023	2022	2021	2020
Total geführte Einkommensverwaltungen	37	36	37	42

Notwohnen Stadt Wil	2023	2022	2021	2020
Niederschwelliges Wohnen (housing first), Anzahl Personen (Stichtag 31.12.2023)	7			
Anzahl Übernachtungen in Notunterkünften	2'885	–	–	–
Anzahl Personen in Notunterkünften	21	–	–	–
Anzahl Übernachtungen in Notschlafstellen	*26	146	69	38

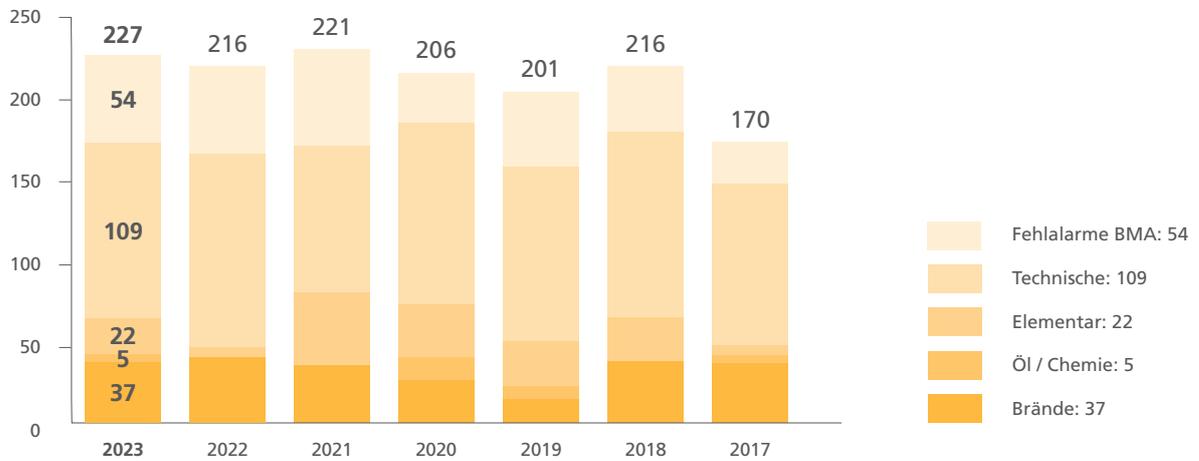
* Aus baulichen Gründen konnten die Notbetten ab 1.5.2023 bis Ende Jahr nicht mehr genutzt werden.

Externe Wohnbegleitung	2023	2022	2021	2020
Total geführte Begleitungen	26	12	12	13
Anzahl Neuanmeldungen	17	5	1	4
Anzahl Abschlüsse	7	5	4	2
Total aktive Begleitungen (Stichtag 31.12.)	23	12	9	12

SUCHTBERATUNG REGION WIL

Leistungen regionale Fachstelle für Wil, Bronschhofen und Rossrüti	2023	2022	2021	2020
Total geführte Beratungen	188	168	155	163
davon Beratungen zu Konsum von illegalen Drogen	79	76	67	73
davon Beratungen zu Konsum von legalen Drogen	109	92	88	90
Neuanmeldungen	76	71	60	71
Abschlüsse	82	57	64	66
Total aktive Beratungen (Stichtag 31.12.)	100	106	92	96

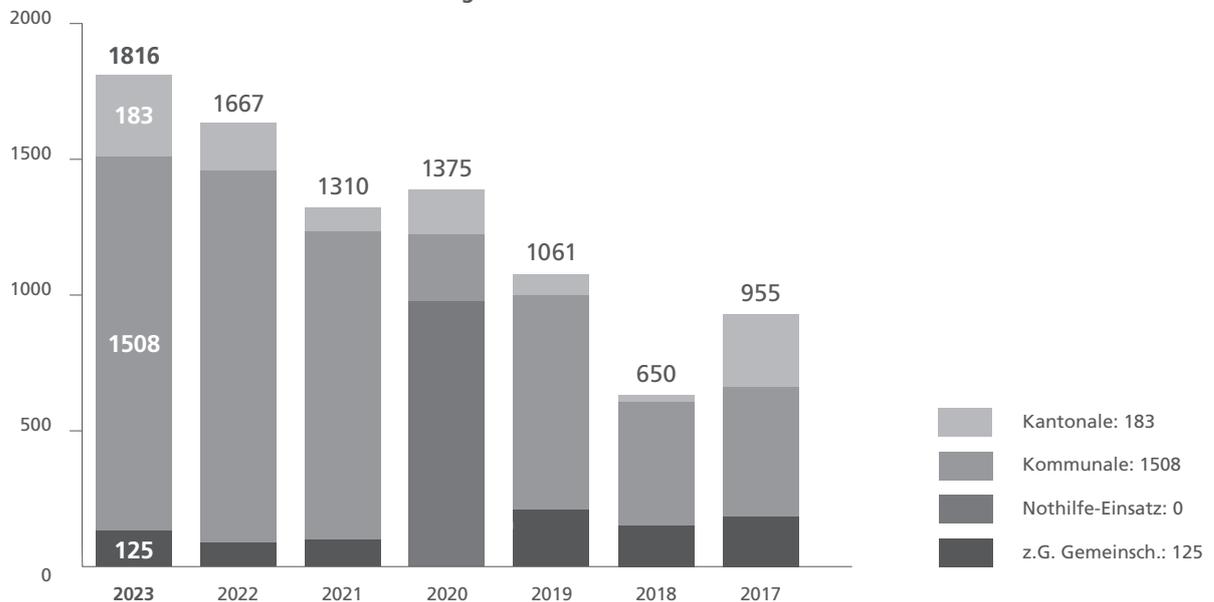
FEUERWEHR REGION WIL Einsatzstatistik



Statistisch erfasste Daten (Notarzteinsatzfahrzeug)

	2023	2022	2021	2020
Total Einsatzdauer (in Std.)	239	254	250	205
Durchschnittliche Einsatzdauer (in Min.)	63	70	68	59
Durchschnittliche Einsatzdauer pro Tag (in Min.)	39	42	41	34
Total Einsatzstunden der Feuerwehrangehörigen	3'235	3'797	3'507	3'253

ZIVILSCHUTZ REGION WIL Dienstagestatistik



POLIZEI

Wegweisungen und Fernhaltungen durch Polizei

	2023	2022	2021	2020
Wegweisungen für 24 Stunden	54	49	104	161
Fernhaltungen für 30 Tage	16	5	10	9
Verzeigungen	19	2	3	9

Geschwindigkeitsmessungen der Kantonspolizei	2023	2022	2021	2020
Total Messungstage	110	119	148	76
• Radar (Messung aller vorbeifahrenden Fahrzeuge)	30	12	11	6
• Laser (gezielte Messung von schnell fahrenden Fahrzeugen)	19	–	–	13
• Semistationäre Messanlagen	61	107	137	57

Die Kontrollen auf der Autobahn A1 im Bereich der Stadt Wil sind in dieser Statistik nicht enthalten.

STADTPOLIZEI WIL

Editionsverfügungen betreffend Videoüberwachung	2023	2022	2021	2020
Total Editionsverfügungen	44	75	63	55
• Aufzeichnungen hilfreich	28	25	21	20
• nicht hilfreich oder keine Angaben	16	43	42	35

Die Beurteilung, ob das Bildmaterial für die Ermittlungen hilfreich war, erfolgt durch die Polizei.

Tätigkeit Stadtpolizei Wil	2023	2022	2021	2020
Strafanzeigen / Abklärungen	140	120	103	53
Orientierungsberichte	126	90	85	98
Festnahmen / Anhaltungen	53	12	8	7
Bussen / Verzeigungen	3'736	2'478	1'511	1'114
Aufträge für die Stadt	370	340	310	300
Befragungen	101	80	60	56
Kontrollschildereinzug	141	156	92	110

PRIVATER SICHERHEITSDIENST

Umfang des Ordnungsdienstes	2023	2022	2021	2020
Einsatztage	191	207	202	274
Einsatzstunden	2'768	2'915	3'221	3'524

SEKTIONSCHEF

Personelles Armee	2023	2022	2021	2020
Entlassungen aus der Wehrpflicht	42	35	41	37
Aufgebotene an Orientierungstag	73	64	76	78

PARKKARTENBÜRO

Parkkarten	2023	2022	2021	2020
Erweiterte Blaue Zone: Monatskarten	812	746	577	798
Erweiterte Blaue Zone: Tageskarten	312	158	392	326
Dauerparkierende: Monatsbewilligungen	2'018	1'776	1'804	1'735
Nachtparkierende: Monatsbewilligungen	1'488	1'000	1'052	1'314
Gewerbekarten für Handwerker: Tageskarten	2'271	1'578	1'651	1'793



Finanzen der Stadt Wil

84 |

Die Erfolgsrechnung der Stadt Wil schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 2,7 Millionen Franken. Budgetiert war ein Defizit von 5,6 Millionen Franken. Die Investitionen liegen bei 18,6 Millionen Franken. Zum positiven Ergebnis beigetragen haben deutlich höhere Steuereinnahmen aus früheren Jahren bei natürlichen und juristischen Personen.

Die anhaltend starke wirtschaftliche Entwicklung nach der Corona-Pandemie, Nachzahlungen aus früheren Jahren sowie die Teuerung bringen hohe Steuererträge mit sich. Sowohl die Steuereinnahmen juristischer Personen als auch die Steuern natürlicher Personen schliessen über den Erwartungen ab.

Sowohl die Steuereinnahmen juristischer Personen als auch die Steuern natürlicher Personen schliessen über den Erwartungen ab.

Die Grundstück- und Handänderungssteuern fallen hingegen tiefer aus als budgetiert. Gesamthaft übertreffen die Steuererträge das Vorjahr um 9,6 Millionen Franken. Zwei Drittel dieses Anstieges sind auf Ausreisser bei den

Nachzahlungen zurückzuführen, die in diesem Ausmass nicht wieder erwartet werden.

Positive und negative Abweichungen halten sich die Waage

Auf der Ertragsseite finden sich positive Budgetabweichungen: höhere Bundesbeiträge für den Aufgabenbereich Asylwesen, höhere Rückerstattungen aus Erwerbsersatz und Taggelder sowie höhere Quellensteuererträge als erwartet. Auf der Aufwandseite fallen zudem die baulichen und betrieblichen Unterhaltskosten tiefer aus, ebenso die Sozialhilfeausgaben.

Negative Abweichungen sind beim Transferaufwand auszumachen. Die Ausgaben für die Pflegefinanzierung, die Kinder- und Jugendheime sowie die Kindertagesstätten liegen teilweise deutlich über Budget. Hinzu kommen Wertberichtigungen auf neu erworbenen Liegenschaften, die aufgrund der Rechnungslegung vorzunehmen, aber nicht budgetiert waren. Das Parlament genehmigte mit unterjährigem Beschluss ausserdem eine höhere Einlage in den Ökologiefonds als ursprünglich veranschlagt. Zudem liegen die Abgaben der Technischen Betriebe Wil unter dem Budget, da der Ertragsüberschuss aus der Gas- resp. Wärmeversorgung für betriebsnotwendige Reserven verwendet werden soll.

Investitionsausgaben verdoppeln sich

Die Nettoinvestitionen betragen 18,6 Millionen Franken, der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 80 Prozent. Im Vorjahr wurde mit 9,7 Millionen Franken halb so viel investiert. Die getätigten Investitionen sind – trotz Ertragsüberschuss – nicht vollständig selbstfinanziert. Die Nettoschulden steigen auf 22,3 Millionen Franken. Dies ist zurückzuführen auf die starke Investitionstätigkeit. Die Nettoschuld pro Einwohnerin und Einwohner beträgt neu 906 Franken, gegenüber 764 Franken im Vorjahr.



« DisWIL »

FINANZKENNZAHLEN NACH RMSG (HRM2) PER 31.12.2023

Kennzahlen sind wichtige Grössen für die Führung einer Gemeinde. Sie zeigen finanzpolitische Trends auf und unterstützen die Gemeinde in der Finanzpolitik.

Nettoverschuldungsquotient	2020	2021	2022	2023	Richtwerte	
Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil des Fiskalertrags bzw. wie viele Jahrestanzen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.	34%	30%	22%	23%	< 100% 100 – 150% > 150%	gut genügend schlecht
Selbstfinanzierungsgrad					Richtwerte	
Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbstwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 Prozent führt zu einer Netto-Neuverschuldung.	196%	151%	157%	80%	über 100% 80 – 100% 50 – 80% < 50%	ideal gut bis vertretbar problematisch ungenügend
Nettoschuld pro Einwohner (in Fr.)					Richtwerte	
Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner.	1'173	1'003	764	906	< 0 Fr. 1 – 1000 Fr. 1001 – 2500 Fr. 2501 – 5000 Fr. > 5000 Fr.	Nettovermögen geringe Verschuldung mittlere Verschuldung hohe Verschuldung sehr hohe Verschuldung
Bruttoverschuldungsanteil					Richtwerte	
Der Bruttoverschuldungsanteil zeigt an, wie viele Prozente vom Ertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzutragen. Er ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.	108%	102%	96%	94%	< 50% 50 – 100% 100 – 150% 150 – 200% > 200%	sehr gut gut mittel schlecht kritisch

GESTUFTE ERFOLGSRECHNUNG 2023

Kto. Text	RECHNUNG 2022		BUDGET 2023		RECHNUNG 2023		ABWEICHUNG Fr.
	Saldo	S/H	Saldo	S/H	Saldo	S/H	
Betrieblicher Aufwand	177'561'859.09	S	183'668'600.00	S	180'522'856.04	S	-3'145'743.96
30 Personalaufwand	61'420'478.95	S	64'628'700.00	S	63'791'354.65	S	-837'345.35
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	20'980'704.10	S	23'649'300.00	S	21'894'520.80	S	-1'754'779.20
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	10'168'302.97	S	10'470'000.00	S	10'794'593.08	S	324'593.08
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	6'936'307.66	S	2'758'300.00	S	2'768'845.34	S	10'545.34
36 Transferaufwand	53'628'311.45	S	55'170'500.00	S	55'241'049.30	S	70'549.30
39 Interne Verrechnungen	24'427'753.96	S	26'991'800.00	S	26'032'492.87	S	-959'307.13
Betrieblicher Ertrag	-161'076'038.37	H	-166'021'400.00	H	-172'914'751.87	H	-6'893'351.87
40 Fiskalertrag	-96'158'221.15	H	-97'210'000.00	H	-105'781'336.15	H	-8'571'336.15
41 Regalien und Konzessionen	-32'403.20	H	-33'000.00	H	-32'100.00	H	900.00
42 Entgelte	-21'266'302.32	H	-21'393'500.00	H	-21'589'898.56	H	-196'398.56
43 Verschiedene Erträge	-1'127'240.17	H	-806'800.00	H	-667'164.85	H	139'635.15
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-2'306'303.89	H	-4'196'000.00	H	-1'287'034.06	H	2'908'965.94
46 Transferertrag	-15'757'813.68	H	-15'390'300.00	H	-17'524'725.38	H	-2'134'425.38
49 Interne Verrechnungen	-24'427'753.96	H	-26'991'800.00	H	-26'032'492.87	H	959'307.13
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	16'485'820.72	H	17'647'200.00	H	7'608'104.17	H	-10'039'095.83
34 Finanzaufwand	1'728'109.80	S	1'894'800.00	S	2'657'702.85	S	762'902.85
44 Finanzertrag	-18'679'759.88	H	-13'897'800.00	H	-12'925'015.48	H	972'784.52
Ergebnis aus Finanzierung	-16'951'650.08	H	-12'003'000.00	H	-10'267'312.63	H	1'735'687.37
OPERATIVES ERGEBNIS	-465'829.36	H	5'644'200.00	H	-2'659'208.46	H	-8'303'408.46
38 Einlagen in Reserven		S		S		S	-
48 Entnahmen aus Reserven	0.00	H	0	H	0.00	H	-
Ergebnis aus Reserveveränderungen	0.00	H	0	H	0.00	H	0.00
GESAMTERGEBNIS	-465'829.36	H	5'644'200.00	H	-2'659'208.46	H	-8'303'408.46
Gesamtaufwand	179'289'968.89	S	185'563'400.00	S	183'180'558.89	S	-2'382'841.11
Gesamtertrag	-179'755'798.25	H	-179'919'200.00	H	-185'839'767.35	H	-5'920'567.35

ERFOLGSRECHNUNG FUNKTIONALE GLIEDERUNG (KONSOLIDIERT)

Kto.	BUDGET 2023		RECHNUNG 2023		ABWEICHUNGEN	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 STADT WIL	185'563'400	179'919'200	183'180'558.89	185'839'767.35	-2'382'841.11	5'920'567.35
Nettoergebnis		5'644'200	2'659'208.46		-8'303'408.46	
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	20'846'100	11'949'700	20'294'263.91	11'751'992.33	-551'836.09	-197'707.67
Nettoergebnis		8'896'400		8'542'271.58		-354'128.42
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	8'249'900	6'832'100	7'965'951.02	6'350'821.09	-283'948.98	-481'278.91
Nettoergebnis		1'417'800		1'615'129.93		197'329.93
2 BILDUNG	71'157'000	14'196'700	69'832'921.66	13'746'812.34	-1'324'078.34	-449'887.66
Nettoergebnis		56'960'300		56'086'109.32		-874'190.68
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	11'366'400	2'287'300	11'473'098.23	2'523'479.85	106'698.23	236'179.85
Nettoergebnis		9'079'100		8'949'618.38		-129'481.62
4 GESUNDHEIT	9'903'800	388'500	11'495'536.42	443'740.45	1'591'736.42	55'240.45
Nettoergebnis		9'515'300		11'051'795.97		1'536'495.97
5 SOZIALE SICHERHEIT	31'965'600	15'263'400	32'034'685.39	17'428'615.71	69'085.39	2'165'215.71
Nettoergebnis		16'702'200		14'606'069.68		-2'096'130.32
6 VERKEHR	14'545'000	6'011'700	14'301'600.34	6'159'188.30	-243'399.66	147'488.30
Nettoergebnis		8'533'300		8'142'412.04		-390'887.96
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	7'377'500	5'402'600	7'447'483.18	5'668'840.96	69'983.18	266'240.96
Nettoergebnis		1'974'900		1'778'642.22		-196'257.78
8 VOLKSWIRTSCHAFT	7'063'300	5'339'800	4'602'542.16	2'398'050.75	-2'460'757.84	-2'941'749.25
Nettoergebnis		1'723'500		2'204'491.41		480'991.41
9 FINANZEN UND STEUERN	3'088'800	112'247'400	3'732'476.58	119'368'225.57	643'676.58	7'120'825.57
Nettoergebnis	109'158'600		115'635'748.99		6'477'148.99	

INVESTITIONSRECHNUNG AUFGABENBEREICHE

Kto.	RECHNUNG 2022		BUDGET 2023		RECHNUNG 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
GESAMTTOTAL	9'875'030.14	132'027.16	31'792'000	1'402'000	20'557'177.25	1'956'873.08
Saldo		9'743'002.98		30'390'000		18'600'304.17
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	133'296.52		370'000		97'606.24	
02 Allgemeine Dienste	133'296.52		370'000		97'606.24	
2 BILDUNG	4'048'340.57		9'230'000	90'000	8'409'361.31	
21 Obligatorische Schule	4'048'340.57		9'230'000	90'000	8'409'361.31	
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	1'608'867.30		10'440'000		5'685'008.12	
32 Kultur, übrige	1'027'644.34		6'545'000		2'988'186.98	
34 Sport u. Freizeit	581'222.96		3'895'000		2'696'821.14	
6 VERKEHR	2'947'147.15	73'984.45	8'267'000	312'000	4'865'514.90	
61 Strassenverkehr	2'146'682.45	73'984.45	6'352'000	312'000	4'158'177.82	
62 Öffentlicher Verkehr	800'464.70		1'915'000		707'337.08	
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	1'137'378.60	58'042.71	3'485'000	1'000'000	1'480'549.48	1'956'873.08
72 Abwasserbeseitigung	394'434.70	58'042.71	1'515'000	1'000'000	787'555.66	1'956'873.08
74 Verbauungen	197'044.25		270'000		172'050.75	
76 Bekämpfung von Umweltverschmutzung	35'744.15		10'000		4'492.70	
77 Übriger Umweltschutz	69'193.50		180'000		35'192.65	
79 Raumordnung	440'962.00		1'510'000		481'257.72	
9 FINANZEN UND STEUERN					19'137.20	
96 Vermögens- und Schuldenverwaltung					19'137.20	

BILANZ

Kto.		ANFANGSBESTAND		VERÄNDERUNGEN		ENDBESTAND	
		per 01.01.2023	S/H	Zugang	Abgang	per 31.12.2023	S/H
1	Aktiven	316'946'829.52	S	476'915'416.06	469'105'824.45	324'756'421.13	S
10	Finanzvermögen	133'176'592.20	S	448'205'466.88	449'837'653.51	131'544'405.57	S
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	27'635'738.32	S	350'767'022.65	350'992'278.95	27'410'482.02	S
101	Forderungen	33'893'857.73	S	87'097'486.08	89'795'597.63	31'195'746.18	S
104	Aktive Rechnungsabgrenzung	6'000'518.85	S	4'785'816.11	7'590'667.91	3'195'667.05	S
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	476'934.60	S	780'025.26	777'109.02	479'850.84	S
107	Langfristige Finanzanlagen	1'342'000.00	S	86'000.00		1'428'000.00	S
108	Sach- und immaterielle Anlagen Finanzvermögen	63'827'542.70	S	4'689'116.78	682'000.00	67'834'659.48	S
14	Verwaltungsvermögen	183'770'237.32	S	28'709'949.18	19'268'170.94	193'212'015.56	S
140	Sachanlagen VV	165'263'253.76	S	22'699'090.16	17'519'132.88	170'443'211.04	S
142	Immaterielle Anlagen	2'743'705.96	S	2'846'196.16	1'493'977.40	4'095'924.72	S
144	Darlehen	3'330'000.00	S	2'800'000.00		6'130'000.00	S
145	Beteiligungen	11'522'675.00	S			11'522'675.00	S
146	Investitionsbeiträge	910'602.60	S	364'662.86	255'060.66	1'020'204.80	S
2	Passiven	-316'946'829.52	H	1'036'683'791.76	1'028'874'200.15	-324'756'421.13	H
20	Fremdkapital	-154'071'483.92	H	1'030'815'362.00	1'027'129'784.63	-157'757'061.29	H
200	Laufende Verbindlichkeiten	-37'492'720.86	H	501'003'681.78	499'049'090.11	-39'447'312.53	H
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-1'321'138.50	H	6'605.69		-1'327'744.19	H
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	-1'040'958.50	H	1'254'037.00	1'040'958.50	-1'254'037.00	H
205	Kurzfristige Rückstellungen	-1'196'970.00	H	314'758.00	498'800.00	-1'012'928.00	H
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-112'286'632.09	H	19'679'327.80	18'089'734.99	-113'876'224.90	H
208	Langfristige Rückstellungen	-373'875.60	H	88'745.20		-462'620.80	H
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen im Fremdkapital	-359'188.37	H	25'453.40	8'447.90	-376'193.87	H
29	Eigenkapital	-162'875'345.60	H	5'868'429.76	1'744'415.52	-166'999'359.84	H
290	Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen	-65'630'877.74	H	784'146.69		-66'415'024.43	H
291	Fonds im Eigenkapital	-12'634'409.42	H	1'959'245.25	1'278'586.16	-13'315'068.51	H
294	Reserven	-1'539'013.02	H			-1'539'013.02	H
295	Aufwertungsreserve (Einführung RMSG)	-41'258'717.03	H			-41'258'717.03	H
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-41'812'328.39	H	3'125'037.82	465'829.36	-44'471'536.85	H



Finanzen der Technischen Betriebe Wil

92



Der Geschäftsabschluss der Technischen Betriebe Wil zeigt für das Jahr 2023 ein positives Gesamtergebnis über alle Geschäftsbereiche. Bei einem Umsatz von rund 96,8 Millionen Franken beträgt der erzielte Unternehmenserfolg rund 2,7 Millionen Franken, nach den ordentlichen Abgaben an die Stadt Wil im Umfang von rund 6,0 Millionen Franken. Damit schliesst die Rechnung um 0,3 Millionen Franken positiver als budgetiert ab.

Zu erwähnen sind vor allem der Strom- und Wärmebereich, wo die Absatzzahlen aufgrund des Zubaus der erneuerbaren Energien und der Massnahmen der allgemeinen Sparappelle

Nicht zuletzt trugen auch die höheren Durchschnittstemperaturen im Jahr 2023 wiederum dazu bei, dass weniger Energie verbraucht wurde.

wesentlich unter den letztjährigen Absatzmengen lagen. Nicht zuletzt trugen auch die höheren Durchschnittstemperaturen im Jahr 2023 wiederum dazu bei, dass weniger Energie verbraucht wurde. Der Gasabsatz nahm wie im Vorjahr aufgrund der höheren Durchschnittstemperaturen und den

vermehrten Abschaltungen infolge Umstiegs auf alternative Wärmelösungen ab. Sowohl beim Strom wie auch beim Gas führten jedoch tiefere Beschaffungspreise am Markt zu einem besseren Ergebnis.

Weitere Entwicklungen

- **Elektrizitätsversorgung:**

Der Stromverkauf (Netz) verzeichnete eine Abnahme von rund 6.1 GWh bzw. 5.2 Prozent und beträgt neu 111.0 GWh; im Stromverkauf (Energie) wurden 99.6 GWh abgesetzt, die Abnahme betrug hier 3.6 GWh bzw. 3.5 Prozent.

- **Wärmeversorgung:**

Der Gasverkauf hat sich gegenüber dem Vorjahr von 382.4 GWh auf neu 361.5 GWh reduziert, das entspricht einer Abnahme von 5.5 Prozent. Im Jahr 2023 wurden gesamthaft 61.6 GWh (-4.7 Prozent) Biogas abgesetzt. Damit beträgt der Biogasanteil 17 Prozent des Gesamtgasabsatzes.

- **Kommunikationsnetz:**

Die Kundenzahl für die gesamten Anschlüsse bei der Thurcom sinkt weiter und beträgt neu 30'794 (Vorjahr: 33'080). Die Kundenzahl für reine TV-Grundanschlüsse reduzierte sich um 1'735 Einheiten, ebenfalls musste bei den Angeboten für Internet, Telefonie, TV 4.0, Pay-TV eine Abnahme von 551 Einheiten verzeichnet werden. Das Mobileprodukt zählt 2'985 Verträge, womit ein Zuwachs von erfreulichen 568 Verträgen resultiert.

- **Frischwasser:**

Der Frischwasserabsatz für das Jahr 2023 beträgt rund 1,66 Mio. m³ und liegt somit rund 0.4% höher gegenüber 2022.

A romantic scene of a couple embracing from behind, looking out over a vast, golden landscape at sunset. The sun is low on the horizon, creating a warm, hazy glow. The man's arm is around the woman's shoulder, and they are both looking towards the horizon. The overall mood is peaceful and intimate.

« Mis WIL »

ERFOLGSRECHNUNG TBW

in Fr.	BUDGET 2023	RECHNUNG 2023	ABWEICHUNG	
Energieertrag	90'297'000	86'778'357.14	-3'518'642.86	-3.9%
Dienstleistungsertrag	2'603'000	4'534'006.51	1'931'006.51	74.2%
Eigenleistungen für Investitionen	11'470'000	5'477'837.91	-5'992'162.09	-52.2%
Total Betriebsertrag	104'370'000	96'790'201.56	-7'579'798.44	-7.3%
Energieaufwand	-61'497'000	-57'694'277.33	3'802'722.67	-6.2%
Aufwand Material, Fremdleistungen	-14'457'000	-10'568'045.58	3'888'954.42	-26.9%
Bruttogewinn	28'416'000	28'527'878.65	111'878.65	0.4%
Personalaufwand	-9'346'000	-8'854'029.08	491'970.92	-5.3%
Sachaufwand	-3'204'000	-3'193'551.79	10'448.21	-0.3%
Sonstiger Betriebsaufwand	-42'500	-99'887.12	-57'387.12	135.0%
Abschreibungen	-8'120'000	-8'459'362.50	-339'362.50	4.2%
Beteiligungserträge	240	463'600.00	463'360.00	-
Fonds-/Subventionsbeiträge	680'000	354'491.67	-325'508.33	-47.9%
Abgaben an Stadt	-5'986'000	-6'030'740.00	-44'740.00	0.7%
Rechnungsüberschuss	1'811'240	2'275'766.85	464'526.85	25.6%

BILANZ TBW (nach Gewinnzuweisung)

in Fr.	ANFANGSBESTAND per 1.1.2023	VERÄNDERUNGEN 2023	ENDBESTAND per 31.12.2023
AKTIVEN	129'526'401.84	1'505'714.80	131'032'116.64
Finanzvermögen	30'165'646.01	4'606'837.42	34'772'483.43
Flüssige Mittel	3'577'443.77	-1'527'995.92	2'049'447.85
Forderungen	24'576'091.70	6'420'129.97	30'996'221.67
Vorräte und angefangene Arbeiten	1'429'063.23	115'484.25	1'544'547.48
Aktive Rechnungsabgrenzungen	583'047.31	-400'780.88	182'266.43
Verwaltungsvermögen	99'360'755.83	-3'101'122.62	96'259'633.21
Darlehen und Beteiligungen	2'403'624.35	0.00	2'403'624.35
Anlagen Elektrizitätsversorgung	27'313'683.35	-1'409'787.74	25'903'895.61
Anlagen Kommunikationsnetz	27'488'328.24	-176'691.75	27'311'636.49
Anlagen Wärmeversorgung	24'235'037.24	-723'108.63	23'511'928.61
Anlagen Wasserversorgung	8'222'689.17	20'228.50	8'242'917.67
Mobilien	4'985'955.37	-551'238.26	4'434'717.11
Hochbauten/Immobilien	4'711'438.11	-260'524.74	4'450'913.37
PASSIVEN	129'526'401.84	1'202'515.04	131'032'116.64
Fremdkapital	25'445'377.70	-392'566.80	25'052'810.90
Laufende Verpflichtungen	8'064'726.46	3'849'412.07	11'914'138.53
Vorauszahlungen, Depots	82'156.15	10'098.41	92'254.56
Übrige Verbindlichkeiten	15'216.64	-4'457.25	10'759.39
Passive Rechnungsabgrenzungen	1'983'149.18	-1'032'977.60	950'171.58
Verpflichtung beim Gemeindehaushalt	13'905'498.27	-3'052'804.43	10'852'693.84
Darlehen RVM	500'000.00	-200'000.00	300'000.00
Rückstellungen	894'631.00	38'162.00	932'793.00
Eigenkapital	104'081'024.14	1'898'281.60	105'979'305.74
Zweckgebundene Reserven	3'621'548.82	0.00	3'621'548.82
Aufwertungsreserven	77'691'586.37	0.00	77'691'586.37
Allg. Reserven/Eigenkapital	22'767'888.95	1'898'281.60	24'666'170.55

KENNZAHLEN / ECKWERTE 2023

Umsatz / Cashflow (in Fr.)	2022	2023	VERÄNDERUNG
Umsatz (Energie, DL und Eigenleistungen)	75.882 Mio.	96.790 Mio.	20.908 Mio.
Cashflow	10.024 Mio.	11.168 Mio.	1.144 Mio.
Cashflow in % des Umsatzes	13.2 %	11.5 %	

Eckwerte Anlagen (in Fr.)	2022	2023	VERÄNDERUNG
Netto-Investitionen	6.505 Mio.	5.358 Mio.	- 1.147 Mio.
Abschreibungen	7.747 Mio.	8.460 Mio.	0.713 Mio.
Buchwert der Anlagen	96.958 Mio.	93.856 Mio.	- 3.102 Mio.
Unterhalt Anlagen	2.923 Mio.	3.326 Mio.	0.403 Mio.

Finanzkennziffern	INVESTITIONSFINANZIERUNG	ANLAGENDECKUNGSGRAD
Elektrizitätsversorgung	249 %	106 %
Kommunikationsnetz	121 %	82 %
Wärmeversorgung	726 %	162 %
Wasserversorgung	130 %	94 %
TBW Total	208 %	113 %



« Dis WIL »

Impressum

STADT WIL
Rathaus
Marktgasse 58
CH-9500 Wil

Tel: +41 71 913 53 53
stadtrat@stadtwil.ch
www.stadtwil.ch

REDAKTION
Fachstelle Kommunikation der Stadt Wil

KONZEPTION UND GESTALTUNG

mehidee
mehidee.ch

ILLUSTRATIONEN
Roland Siegenthaler
echtpraktisch.ch

BILDNACHWEIS
stock.adobe.com
Portraits: foto gallery



STADTWIL

